

# Börsenblatt

für den  
Deutschen Buchhandel  
und für die mit ihm  
verwandten Geschäftszweige.

herausgegeben von den

Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 84.

Freitags, den 20. September.

1844.

## Presangelegenheiten.

Das Großherzoglich Hess. Ministerium des Innern und der Justiz hat unterm 21. Aug. d. J. an die Provinzial-Commissariate zu Darmstadt und Gießen und an sämmtl. Kreisräthe folgende Verfügung erlassen:

Wir finden uns veranlaßt, unter Bezugnahme auf unser Ausschreiben vom 6. März d. J. — Nr. 15 des Amtsblattes —, folgende weitere Bestimmungen zu treffen:

1) Wenn Buchhändlern Zeit- oder nicht über zwanzig Bogen betragende sonstige Druckschriften politischen Inhaltes, welche in einem nicht zum deutschen Bunde gehörigen Staate in deutscher Sprache im Drucke erscheinen, zugesendet werden, so ist denselben fernerhin nicht gestattet, die Schriften an den Absender zurückzusenden, sondern sie haben bei Vermeidung der Begnadigung von Schriften und der Strafe von 5 fl. oder nach Umständen bei Verlust der Concession zum Betrieb des Buchhandels, von der geschehenen Zusendung unverweilt der oberen Polizeibehörde — dem Kreis- oder Landrat — Anzeige zu machen und dieser sämmtliche erhaltene Exemplare vorzulegen.

2) Die Polizeibehörde hat die ihr vorgelegten Exemplare einer Schrift der unter 1. bezeichneten Kategorie in Verwahrung zu nehmen und ein Exemplar davon an den Großherzoglichen Provinzial-Commissär dahier zu senden, welcher darüber entscheidet, ob die Schrift ausgegeben werden darf oder nicht.

3) Diese Entscheidung wird von dem Provinzial-Commissär dahier der Polizeibehörde, von welcher ihm das Exemplar zugesendet worden, unter Rücksendung desselben, mitgetheilt und letztere Behörde hat den betreffenden Buchhändler von dem Inhalt der Entscheidung in Kenntniß zu setzen.

Wird dadurch die Erlaubniß zum Ausgeben der Schrift ertheilt, so sind von der Polizeibehörde sämmtliche in Verwahrung genommene Exemplare der Schrift alsbald dem Buchhändler zurückzugeben. Wird aber durch jene Entscheidung die Erlaubniß zum Ausgeben der Schrift verweigert, so steht zwar dem betreffenden Buchhändler Recurs an uns offen, er erhält jedoch die von der Polizeibehörde aufbewahrten Exemplare der Schrift nur dann zurück, wenn wir die Entscheidung des Großherzogl. Provinzial-Commissärs dahier aufheben und die Erlaubniß zum Ausgeben der Schrift ertheilen sollten.

Es versteht sich übrigens von selbst, daß die Bestimmungen der Bekanntmachung vom 25. October v. J. in Nr. 34 des Regierungsblattes von 1843 bestehen bleiben. \*)

\*) Diese lautet: „Mit Bezug auf die Bekanntm. v. 31. Juli 1832, betr. Maßregeln zur Aufrechterhaltung der gesetzl. Ordnung und Ruhe im 11r Jahrgang.“

Wir beauftragen Sie, hiernach die Buchhändler Ihrer Verwaltungsbezirke durch ein von Ihnen zu erlassendes Circular speciell zu bedeuten, dieses Circular von jedem einzelnen Buchhändler unterzeichnet zu lassen und mit den Unterschriften verschen an uns einzufinden. du Thil. Schott.

In Bezugnahme auf vorstehende Verfügung ersuchen die unterzeichneten Buchhandlungen ihre außer den deutschen Bundesstaaten wohnenden Herren Collegen, sie von nun an mit Zusendung aller Zeit- oder nicht über 20 Bogen betragenden Druckschriften politischen Inhaltes, welche nicht in einem zum deutschen Bunde gehörigen Staate in deutscher Sprache im Drucke erschienen sind, zu verschonen.  
Gießen, 9. Sept. 1844.

G. F. Heyer, Tohn. — B. C. Ferber. — J. Nicker.

deutschen Bunde, insbesondere Missbrauch der Presse, wird hierdurch verordnet, daß jede Übertretung des in dem erwähnten Bundesbeschuße enthaltenen Verbots, falls der Contravent dadurch sich zugleich eines, eine höhere Strafe nach sich ziehenden Vergehens schuldig macht, mit einer Polizeistrafe von fünf Gulden für jedes ausgegebene Exemplar belegt werden soll.

Die betreffenden Behörden werden angewiesen, für die strenge Handhabung dieser Verordnung besorgt zu sein.“

## Entgegnung.

Was berechtigt den Einsender der in Nr. 82 d. Börsenbl. befindlichen „Bemerkung und Frage“ zu der Behauptung, ja auch nur zu der Vermuthung, daß eine Leipziger Verlagehandlung die in Nr. 79 enthaltene „Anerkennung“ sich selbst beigelegt habe? Wenn nun, wie dies hiermit geschieht, die Versicherung ertheilt wird, daß jene „Anerkennung“ weder von einem Leipziger Verleger, noch von einem dortigen Collegen überhaupt, sondern von einer auswärtigen Handlung herrührt, wie will da wohl der ersterwähnte Einsender dem Vorwurfe rücksichtsloser Wahrheitswidrigkeit und Gehässigkeit begegnen?

Die verechl. Redaction des Börsenbl. wird auf Erfordern die Richtigkeit des obigen Sachverhaltnisses bestätigen \*); wir aber wenden uns ab von der Polemik mit einem Gegner, der unwürdigem und unbegründetem Verdachte so leichtfertig sein Wort leihen konnte.

\*) Wie hiermit geschieht. d. R.

Verantwortlicher Redakteur: J. de Marie.

193

## V e k a n n t m a c h u n g e n.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[6256.] **Statt Circulair!**

P. P.

So eben befindet sich unter der Presse und kommt im Oktober d. J. zur Verwendung:

M. Johannis Coleri,  
Philosophi et Theologi clariss.

**Calendarium perpetuum.**

Das ist:

**Hundertjähriger Witterungskalender,**  
oder:

**Standhafter Bericht von den Wetter-Anzeichen  
und Regeln der älteren Astrologen und  
neuern Wetterpropheten.**

Mit Angabe der Festtage, Jahresregenten, Schaltjahre und den merkwürdigsten Finsternissen an Sonne und Mond bis zum Jahre 1900; nebst Mittheilung des Wissenswertesten von der Sonne, den Planeten, dem Monde, den zwölf Himmelszeichen, u. a. m.; dann auch mit Nachweisungen über die Temperatur und den Druck der Luft, über den Wind, den Regen, die Feuchtigkeit, u. dgl.

Zum nützlichen Gebrauche  
für

**Hausvater und Hausmutter**

ganz neu umgearbeitet, berichtigt und verbessert.

Mit einem Titelkupfer.

Ueber die Wechselwirkung der im Luftkreise thätigen Kräfte, wodurch die Witterungsänderungen eingeleitet und herbeigeführt werden, herrscht noch ein Dunkel, das auch die gelehrtesten Arbeiten bis jetzt nicht aufzuhellen vermochten. Jede Wetterprophethaltung kann daher nur eine mehr oder weniger glückliche Combination gewisser Anzeichen sein, denen die Erfahrung eine bestimmte Bedeutung verliehen hat. Eine vollständige und geordnete Zusammenstellung all' dieser Wetterzeichen unter Würdigung ihrer Zuverlässigkeit bildet den Inhalt dieses Witterungskalenders. Das Neueste wird darin neben dem bewährtesten Altesten mitgetheilt, und zugleich Anleitung gegeben, wie die Erscheinungen in der organischen und unorganischen Natur zur möglichen Voraussage des Wetters zu benutzen sind. Bei dem so allgemeinen Interesse für die Witterung, und der Aufmerksamkeit, welche sie in hohem Grade seit den ältesten Zeiten in Anspruch nimmt, hält sich die unterzeichnete Buchhandlung für berechtigt, obigen Kalender jedem Hausvater und jeder Hausmutter aufs angelegteste empfehlen zu dürfen.

Der Preis des vorstehenden Kalenders — 12 Bogen in 8. brosch. — ist 45 kr. rhein, oder 15 Mf. (12 gg.).

Dies Buch hat voraussichtlich das größte Publikum; bei nur einiger Verwendung können Sie damit ein lohnendes Geschäft machen. Ich bewillige Ihnen ein Drittheil Rabatt und bei fester Abnahme von 25 — 1, 50 — 3, 100 — 7 Freieremphalte, auch vergüte ich Ihnen in diesem Falle ein Inserat.

**Da** vorstehende Schrift ein eigentlich gewöhnlicher Kalender nicht ist, so stehen ihrer Verbreitung allüberall keine besondern Hindernisse im Wege, was auch mit folgenden in meinem Verlage erschienenen Tit. Kalendern der Fall ist, als:

### Kalender für Zeit und Ewigkeit.

Ein Zuspruch unter zwei Augen; dem Christenvolk zur Erbauung; dem aufgeklärten Pöbel aber zum Vergnügen. Erster Jahrgang 1843. Abführmittel gegen Tobsangst. Zweite Auflage; geschlachtet und mit vielem Zusatz, vom Verfasser der ersten. 7 Bogen in 4. brosch. 12 kr. oder 5 Mf. (4 gg.).

— derselbe. Zweiter Jahrgang 1844. Das Menschen gewächs. Zweite Auflage, mit Zu- und Weglassungen, etwas linder für schwache Mägen. Als Zugabe eine Bekanntmachung für Zeitungsleser. 6 Bogen in 4. brosch. 10 kr. oder 3½ Mf. (3 gg.).

Nebst ein Drittheil Rabatt gebe ich auch hier bei fester Abnahme von 25 — 1, 50 — 3, 100 — 7 Freieremphalte und vergüte in diesem Falle noch ein Inserat.

Manche Handlung hat von diesen s. g. Kalendern schon Partheien von 50 — 100, ja Mehrere sogar bis zu 500 Exemplare bezogen. Diese Schrift ist der größten Verbreitung fähig und daß sie es auch verdient darüber liefern zwei rasch auf einander folgende Auflagen, sowie die günstigste Beurtheilung in den geachtetsten kathol. theolog. Zeitschriften hinlänglichen Beweis.

à Cond. wollen Sie nur in mäßiger Anzahl verlangen.  
Billingen, im August 1844.

Achtungsvoll und ergebenst  
**Ferd. Förderer.**

[6257.] **Vorläufige Anzeige.**

Im Laufe des Monats September 1844 erscheint bei **A. Diabelli & Compagnie, Kunst- und Musikalienhändlern** in Wien, Nr. 1133, mit dem Eigenthumrechte für Deutschland, Belgien, Holland und Russland:

### Türkische Lieder für das Pianoforte

von

**Leopold von Meyer.**

Dieses Werk wurde in den Concerten des Composieurs in Wien und London mit dem größten Enthusiasmus aufgenommen.

[6258.] **Boeninghausen's  
therapeutisches Taschenbuch  
für homöopathische Aerzte,  
in 3 Ausgaben:**

**deutsch, französisch und englisch,**  
wird längstens in drei Monaten erscheinen.

Dies als Antwort auf die vielen bereits eingegangenen Bestellungen, welche notirt wurden.

Münster, 15. Septemb. 1844.

**Coppennrath'sche  
Buch- u. Kestholg.**

[6259.] Vorläufige Anzeige.  
In wenigen Tagen kommt bei uns zur Versendung:  
**Eisenbahnkarte**  
von  
**Centraleuropa**  
oder sämmtliche  
Bahnverbindungen  
von  
Deutschland, Holland, Belgien, Frankreich, England,  
der Schweiz, Österreich u. Oberitalien.  
**Meer-, Strom- u. Flussdampfbootkurse**  
samt  
Tarifen für den Personentransport,  
nach den neuesten und besten Materialien

von  
**N. d. G r o ß,**

Ingénieur Géographe.

Großes Landkarten-Format.

Preis aufgezogen in Mappe 2 fl. 42 Kr. ob. 1. f. 20 Ngr. (1. f. 16 ggr.).  
= unaufgezogen = = 1 fl. 48 Kr. ob. 1. f. 5 Ngr. (1. f. 4 ggr.)  
mit 25 %.

Das

**V o l k s f e s t.**

Ein

**Bilderbuch**

für

**d i e J u g e n d**

in einer Reihenfolge von 8 schön ausgeführten Stahlstichen,  
verschiedene Volksbelustigungen darstellend, mit ent-  
sprechendem Texte.

In Umschlag gehestet colorirt 1 fl. 48 Kr. ob. 1. f. 5 Ngr. (1. f. 4 ggr.)  
= = = schwarz 1 fl. 12 Kr. oder 20 Ngr. (16 ggr.)  
mit 25 %.

Handlungen, welche sich Absatz versprechen, wollen gesl. ver-  
langen; wir bemerken jedoch hierbei, daß wir à Cond. nur 1 Kr.  
liefern können.

Zugleich bringen wir zur Anzeige, daß wir in den nächsten  
Tagen versenden:

**Christbaum.** Zum Besten der Mission. 7. Jahr-  
gang 1845. elegant gebunden mit Goldschnitt 1. f.

Da wir von vielen Handlungen, die voriges Jahr diesen  
Almanach bezogen, noch keine Beschreibung besitzen, so machen  
wir nochmals darauf aufmerksam, bemerkend, daß wir nur an  
Handlungen, die ausdrücklich verlangt haben, versenden werden.

Stuttgart, im Septbr. 1844.

**Becher & Müller.**

[6260.] In kurzer Zeit beginnt die Versendung meines

**Gemeinnützigen Volkskalenders**  
für das Jahr 1845.

(Mit Schreibpapier durchschossen, 2 Beigaben ic. ic.)  
und ersuche ich alle geehrten Herren Collegen, welche mir bisher  
ihren Bedarf noch nicht angezeigt, solches gefälligst schleinigst  
zu thun, da sonst leicht die Auflage vergriffen werden dürfte. Neuhausenleben, den 13. September 1844.

Ergebenst  
**C. A. Enraud.**

[6261.] Ankündigung.

Mit dem 1. Oktober d. J. erscheint in Köln eine neue  
politische Zeitung:

**Der Rheinische Beobachter**

herausgegeben von Prof. Dr. A. Bercht.

Diese Zeitung hat sich die Aufgabe gestellt, die Begebenhei-  
ten des Tages freimüthig und unparteiisch zu besprechen, An-  
sichten, die ihr irrig scheinen, offen zu bekämpfen, doch jeden  
Gegner zu ehren, der Das, was ihm als Wahrheit erscheint,  
ehrlich vertreibt. Tüchtige Mitarbeiter und mannichfache Verbin-  
dungen in den bedeutendsten Städten Europa's sezen sie in den  
Stand, die neuesten Ereignisse schnell und genau mitzuteilen  
und in ihrer Bedeutung für Politik und Leben aufzufassen.

Zur Erholung für den Geschäftsmann so wie zur Unterhal-  
tung gebildeter Frauen wird der Herausgeber z w e i m a l wö-  
chentlich ein „Unterhaltungsblatt“ geben; so wie er auch  
später einmal wöchentlich in Bonn, in Verbindung mit  
mehreren Professoren der Universität, ein „Rheinisches Ma-  
gazin für Politik, Literatur und Kunst“ hinzufügen  
wird. Eine aussühnliche Ankündigung spricht sich über die Ten-  
denz der Zeitung noch weiter aus. Auf sie bezieht sich der Her-  
ausgeber, welcher sich gern der Hoffnung hingibt, daß sein ge-  
wiss zeitgemäßes Unternehmen Anklang finden werde.

Der Rheinische Beobachter erscheint täglich auf  
einem halben Bogen in gr. Format. Preis in Köln, mit  
Einschluß des zweimal wöchentlich beigegebenen Unterhal-  
tungsblattes und des später hinzukommenden Magazins  
für Politik, Literatur und Kunst 5 Thlr. — halbjährig  
2 Thlr. 15 Ngr. — vierteljährig 1 Thlr. 7½ Ngr. — Inse-  
riate werden mit 16 Pf. für die dreispaltige Zeile berechnet und  
angenommen in der Expedition bei Herrn Antiquar Treiß (am  
Wallrappaßplatz); in Frankfurt a. M. in der Hermann'schen  
Buchhandlung. Alle löbl. Postämter nehmen Bestellungen auf  
diese Zeitung an.

[6262.] Bei E. Schwann in Neuß erscheint in Kurzem:  
Wie Lehrer in der Konferenz Erfahrungs-Seelenlehre  
studiren. 4. u. letzte Lfg.

Das verzögerte Erscheinen dieser letzten Lieferung könnte  
die Continuation geändert haben, weshalb ich bitte um ges. An-  
gabe des Bedarfs. Er. der früher und dieser Lieferung stehn  
à Cond. zu Diensten.

Beleuchtung der von dem Herrn Justizrat Stupp her-  
ausgegebenen Schrift: „Licht und Schatten“. Von  
dem Verfasser der Flugschrift: „die letzten Hermesianer  
und ihr Anwalt“.

Beleuchtung der Schrift: Beiträge zu einer bessern Gestal-  
tung der Psychologie und Pädagogik. Herausgegeben  
von Joh. Gottl. Drehler, Seminarirector in Baußen.  
Geschrieben für Alle, welche der neuen Psychologie das  
letzte Geleit geben wollen.

[6263.] In wenigen Tagen wird versandt:

**Geschichte des Consulats und des Kaiserreichs.**

**Von A. Thiers.**

6. und 7. Lieferung.

Der als Einleitung gegebene Geschichte vor dem Consulat  
ist Thiers eigenes Werk über diese Epoche zum Grund gelegt,  
es bildet sonach das Ganze eine „vollständige Geschichte  
Napoleons und jener Zeit.“

Die Fortsetzung erscheint ununterbrochen fort, die ersten  
Lieferungen sind jetzt neu gedruckt und alle eingegangenen Bestel-  
lungen bereits erpediert.

Leipzig, 14. Sept. 1844.

**Ernst Schäfer.**

193 \*

[6264.] Diejenigen Handlungen, denen meine Anzeige über die tales bis heute noch nicht zu Händen gekommen sein sollte, he- nachrichtige ich hierdurch, daß im October bei mir erscheinen wird:

### **W. Scott, tales of a grandfather.**

Mit

Accentuation, Nummerungen und einem vollständigen Wörterbuche.

Herausgegeben

von

**Karl Rudolf Schaub.**

circa 18 Bogen. Weiß Papier.  $12\frac{1}{2}$  N $\mathfrak{R}$  (10 g $\mathfrak{f}$ ).

Die tales of a grandfather haben in England, Frankreich und der französischen Schweiz eine solche Celebrität erlangt und sind als Lesebuch für junge und ältere Anfänger des Englischen so passend gefunden, daß sie in vielen dasigen Schulen eingeführt wurden.

Kein Lehrer der englischen Sprache wird in Abrede stellen, daß diese höchst anziehende, in fließender Sprache geschriebene, mit Leichtigkeit zu übersetzende Lecture, den Vorzug vor vielen Andern verdiente, namentlich in dieser Ausgabe, in welcher Herr Pastor Schaub, der bekannte Herausgeber des vicar of Wakefield, keine Mühe gescheut hat, dem Werke die Gestaltung zu verschaffen, welche es verdient.

Das Werk wird mit größerer Schrift als der vicar, mit neuen scharfen Lettern auf weißem Masch.-Papier gedruckt, und bitte ich Sie, wenn es noch nicht geschehen, Ihren Bedarf zu verlangen, indem ich bemerke, daß ich, wenn mir zwei Zettel von einer Handlung zukommen, im Falle der Eine nicht mit noch einer andern Bemerkung versehen ist, nur einen expedieren werde.

Arnsberg, im Septbr. 1844.

**A. Q. Ritter.**

[6265.] Zur M.-M. d. J. kommt zur Versendung und bitte ich um Angabe Ihres Bedarfs:

**Muséhl, vollständige Anweisung zur Bienenzucht nach der Nuttschen Lüftungsmethode.**

3. Auflage mit Abbildungen.  $26\frac{1}{4}$  N $\mathfrak{R}$  (21 g $\mathfrak{f}$ ).

Die hierauf eingegangenen festen Bestellungen sind notirt.

**Arndt**, Conr. Prof., Quaestiones criticae de locis quibusdam Sophoclis. ( $5\frac{1}{2}$  B.) 15 N $\mathfrak{R}$  (12 g $\mathfrak{f}$ ).

**Pfitzner**, Commentatio quot quibusque numeris insignes legiones inde ab Augusto usque ad Vespasiani Principatum in Oriente tetenderint. 5 N $\mathfrak{R}$  (4 g $\mathfrak{f}$ ).

**C. Brünslow** in Neubrandenburg.

[6266.] Die in unserm Verlage erscheinende, per Circular vom Mai e. angekündigte

Anleitung zur berg- u. hüttenmännischen Probitärfunktion von Th. Bodemann

wird von bedeutend größerem Umfange, als der Dr. Bf. veranschlagt hatte, und kann deshalb erst Ende nächsten Monats zur Versendung kommen. Zugleich sind wir dadurch genötigt, den Preis von  $1\frac{3}{4}$  f auf 2 f zu stellen, weshalb wir diejenigen Handlungen, welche sich durch diese Preiserhöhung zu einer Veränderung ihrer Bestellung veranlaßt sehen sollten, bitten, uns die besfallige Anzeige baldigst fälligst zukommen zu lassen.

Glauenthal, im Septbr. 1844.

**Schweigersche Buchhandlung.**

### **Das Rechnungs- und Notizbuch für deutsche Hausfrauen,**

**pro 1845,**

(20 N $\mathfrak{R}$  ord.,  $13\frac{1}{2}$  N $\mathfrak{R}$  netto, 10 N $\mathfrak{R}$  baar) werde ich dies Jahr nur auf Verlangen à Cond. versenden, da die Remittenden früherer Jahrgänge wegen des ungewöhnlichen Folioformats durch das Verpacken mit andern Formaten in einen unbrauchbaren Zustand versetzt worden sind. Ich bitte die resp. Handlungen, welche sich Absatz davon versprechen, zeitig zu verlangen. Cassel, im Septbr. 1844.

**Heinr. Kotop.**

[6268.] Von der

### **Illustrierten Weltgeschichte von Held und Corvin**

wird der dritte Abdruck in einigen Tagen die Presse verlassen, und werde ich dann die einstweilen zurückgelegten Bestellungen sofort expediren, weshalb ich dies hiermit zur vorläufigen Anzeige bringe.

Leipzig, am 15. September 1844.

**Johann Friedrich Hartknoch.**

[6269.] Interessante pädagogische Novität.

Anfangs September versende ich an alle diejenigen Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen:

**Die sterweg,  
seine Ankläger und seine Vertheidiger,**  
angeklagt und freigesprochen vor dem Richtersthule  
der wahren Pädagogik. Ein Beitrag zur Beförderung der  
Einigkeit im Geist unter den verschiedenen Partheien  
unserer Volksbildung

**J. G. Dobschall.**

10 Bogen c.  $12\frac{1}{2}$  N $\mathfrak{R}$ .

Handlungen, welche sich Absatz hiervon versprechen und die Novitäten wählen, wollen gefl. à Cond. verlangen.

**J. F. Kuhlmen.**

Anzeigen neuer und älterer Bücher,  
Musikalien u. s. w.

[6270.] Vor Anfang des neuen Schul-Semesters bemerke ich denjenigen Handlungen, welche mit Gymnasien verkehren, daß die bei mir erschienene sauber gedruckte, correcte und billige Ausgabe

**Ciceronis orationes quatuordecim  
ed. Ferd. Schultz.** 21 Bogen.  $12\frac{1}{2}$  N $\mathfrak{R}$   
(10 g $\mathfrak{f}$ ).

bereits in verschiedenen Gymnasien eingeführt ist und daß sie wohl thun werden, einige Exempl., die à Cond. zu Diensten stehen, auf Lager zu nehmen.

Die zweite Auflage von  
**Schultz, lateinischer Synonymik**

welche jetzt in Händen aller derjenigen Handlungen sein wird, welche sie verlangten, verdient als ein leicht verkäufliches Werk an Jeden, der die Lateinische Sprache als Studium treibt, Ihre Beachtung in hohem Grade.

Arnsberg, den 14. September 1844.

**A. Q. Ritter.**

[6271.] Bei S. Anhuth in Danzig ist erschienen und vor einigen Tagen versandt:

**Karl, Danziger Sagen.** 1., 2. Hest. 8. broch.  $12\frac{1}{2}$  Ngr. (10 gGr.), netto  $9\frac{2}{5}$  Ngr. ( $7\frac{1}{2}$  gGr.) (Commission.)

**Mancherlei für mancherlei christliche Leser.** 8. broch. 5 Ngr. (4 gGr.), netto  $3\frac{3}{4}$  Ngr. (3 gGr.)

**Prinz von Buchau, Freiherr, Gedanken über das Maurerthum.** gr. 8. broch. 10 Ngr. (8 gGr.), netto  $7\frac{1}{2}$  Ngr. (6 gGr.)

Wer sich bei der Versendung, welche nur spärlich geschehen konnte, überschlagen glaubt, beliebe seinen Bedarf zu verlangen. Wahlzettel versende ich nicht.

In 8 Tagen kommt zur Versendung:

**Volkskalender, christlicher, für 1845.** Geheftet und mit Papier durchschossen. Mit einem schönen Stahlstich.  $7\frac{1}{2}$  Ngr. (6 gGr.) —  $5\frac{3}{5}$  Ngr. ( $4\frac{1}{2}$  gGr.) netto.  $25\%$  Rabatt; auf 100 fest 5 Freieremplare.

Bei der Versendung werde ich die eingetroffenen Bestellungen möglichst benutzen, ich bedaure nur, in vielen Fällen mit der verlangten Anzahl à Condition nicht dienen zu können, da die Auflage durch die vielen eingetroffenen festen Bestellungen erschöpft ist. —

In einigen Wochen versende ich:

**Lehmann, Joh. Aug. D. L., (Gymnasial-Director), Deutsches Lesebuch für Gymnasien und höhere Bürgerschulen.** Zweiter Theil. Zweite Abtheilung. **Dritte verb. Aufl.** gr. 8. 19 Bog. 20 Ngr. (16 gGr.), netto 15 Ngr. (12 gGr.)

Bedingungen: Einzelne Erpl. mit 25 % Rab., 12 Erpl. fest mit  $33\frac{1}{3}$  %, auf 24 Erpl. 1 Freierpl. Gegen baar 40 %, 12 Erpl. für 4  $\varphi$  25 Ngr. (4  $\varphi$  20 gg), 25/24 Erpl. für 9  $\varphi$  18 $\frac{3}{4}$  Ngr. (9  $\varphi$  15 gg).

[6272.] Am 10. September ist von mir versandt worden:

## Stahlstiche zu Schlosser's Weltgeschichte. 1. Ufrg. gr. 8. br. 5 Ngr.

Von den Nicht-Novitäten-Empfängern sehe ich der gefälligen Angabe ihres Bedarfs entgegen.

**Carl Heymann** in Berlin.

[6273.] Da ich

### für nächste Weihnachten

die bei mir erschienenen

**handelswissenschaftlichen Werke** von Director **A. Schiebe** so wie  
**die Jugendschriften** von Hofrath Prof. **A. L. Grimm**

unverlangt nicht versende, diese Werke jedoch im December h. a. in den gelesensten Zeitschriften ankündigen werde, so bitte ich die verehrl. Sortimentshandlungen, welche sich dem Vertriebe dieser leicht verkauflichen Schriften unterziehen wollen, zeitig à Cond. zu verlangen, und habe ich, um den Absatz der Grimm'schen Jugendschriften lohnend zu machen, Parthiepreise à 50 % vom ord. beverzeichnet, welche jedoch, wenn der Vorrath reicht,

**nur bis zum 30. Novbr. dieses Jahres**

gewährt werden, eine Vergünstigung, welche keinem Antiquare gestattet wird. — Die Jugendschriften Grimms sind:

**Mährchen der alten Griechen und Römer.** 2. verbess. u. vermehrte Aufl. broch. à 1  $\varphi$ . — (6 Erpl. baar 3  $\varphi$ .) elegant gebunden mit 4 Stahlstichen à 1  $\varphi$  15 Ngr. (1  $\varphi$  12 gg). (6 Erpl. baar 5  $\varphi$ ).

**Mährchen der 1001 Nacht.** 2. Aufl. 5 Bde. broch. à 2  $\varphi$  15 Ngr. (2  $\varphi$  12 gg). (4 Erpl. baar 5  $\varphi$ ).

Bunte Bilder u. s. w. geb. à 1  $\varphi$ . — (6 Erpl. baar 3  $\varphi$ ).

**Linas Mährchenbuch.** 2. Aufl. geb. à 1  $\varphi$ . — (6 Erpl. baar 3  $\varphi$ ).

**Christblumen.** 2 Bde. broch. à 22 $\frac{1}{2}$  Ngr. (18 gg). (6 Erpl. baar 2  $\varphi$  7 $\frac{1}{2}$  Ngr. (2  $\varphi$  6 gg).

**Fabelbibliothek.** 3 Bde. broch. à 1  $\varphi$ . — (6 Erpl. baar 3  $\varphi$ ).

Grimma, den 13. Septbr. 1844.

**J. M. Gebhardt.**

[6274.] **L** Zur gefälligen Beachtung, da vorläufig nachstehende Anzeige nur hier veröffentlicht wird!

#### **Herder'sche Jubilarfest-Literatur.**

Im Verlage von Theodor Bläsing in Erlangen ist so eben erschienen und wird auf Verlangen versendet: Bläsing, Theod., die **Herder's-Feier** in Erlangen. gr. 8. broch. 7½ Mpf (6 ggf).

Häfner, Prof. Dr. R., Worte der Erinnerung an **Herder**, am Vorabende seiner hundertjährigen Geburtsfeier. gr. 8. broch. 2½ Mpf (2 ggf).

Mönich, Rector Dr. W. B., **Johann Gottfried Herder**. Ein Vortrag, gehalten am zweihundertjährigen Stiftungsfeste des Blumenordens zu Nürnberg. gr. 8. broch. 3¼ Mpf (3 ggf).

Da letztere beiden Schriften einen integrirenden Theil der ersten bilden, so bitte ich, alle drei in gleicher Zahl verlangen zu wollen. Absatz, namentlich in Universitäts- und in denjenigen Städten, da der hundertjährige Geburtstag **Herder's** gefeiert wurde, wird bei zweckmäßiger Verbreitung an die zahlreichen Verehrer und Freunde des unsterblichen **Herder's** nicht fehlen! — Das der geistreiche Sohn des großen Mannes, Dr. Emil Gottfried Herder, und zwei Enkel in Erlangen leben, hat der hiesigen Feier ein besonderes und tief eingreifendes Interesse verliehen. — Die vorerwähnten Schriften werden beim betreffenden Publicum gewiß keine unbedeutende Theilnahme erregen. Von einem jungen tüchtigen Gelehrten werde ich bis zum nächsten Monat eine Schrift, die Frucht eines neunjährigen **Herders-Studiums**, unter dem einfachen Titel:

„**Zu Johann Gottfried von Herder's Gedächtniß. Was Herder uns sein soll. Von Dr. R. Bayer.**“

zur Versendung bringen, worauf ich die verehrl. Sortiments-handlungen einstweilen mit dem Ersuchen aufmerksam mache, auch davon gleichzeitig ihren Bedarf angeben und verlangen zu wollen.

Erlangen, 12. Septbr. 1844.

Theod. Bläsing.

[6275.] Im Verlage von H. F. Müller, Kunsthändler in Wien, sind folgende Fortsetzungen theils zur Versendung bereit, theils in Kurzem fertig, werden jedoch nur in feste Rechnung auf Verlangen expediert:

Album der Künstler Wiens. 3. 4. 5. 6. Liefg. à 1 Mpf 12½ Mpf (1 Mpf 10 ggf) P. C.

Der Dom zu Benedig. 1. Abtheilung. 2 Liefg.

Fassaden von in Wien ausgeführten Gebäuden. 2. Liefg. 1 Mpf 20 Mpf (1 Mpf 16 ggf) P. C.

Bilder aus Geschichte und Sage des Erzherzogthum Oesterreich von Peter J. N. Geiger nach Erzählungen des F. C. Weidmann. 2. Liefg. 1. Hälfte. 1 Mpf 12½ Mpf (1 Mpf 10 ggf) P. C.

Freyer, H., Karte von Krain in 16 Blättern. 2. Liefg. zu 4 Blätter. 1 Mpf 12½ Mpf (1 Mpf 10 ggf) P. C.

Hartinger, Auswahl der seltensten Blumen. 2. und 3. Lieferung à 6 Blätter jede 5 Mpf 20 Mpf (5 Mpf 16 ggf) P. C.

Wienet Wägen, die neuesten und Pferdegeschirre. 14. Liefg. Neue Folge 4. Liefg.

Wiens malerische Umgebungen. Geschildert von F. C. Weidmann, illustriert von J. Zahradník. 2. Sektion: Baden. 3. Sektion: Mödling. à 11¼ Mpf (9 ggf) P. C.

[6276.] **Nova der Arnoldschen Buchh.** in Leipzig.

Lucie Elisabeth Abell, Erinnerungen an Napoleon während seiner Gefangenschaft in St. Helena. Aus dem Englischen übersetzt von W. A. Lindau. Nebst 2 Ansichten. 8. broch. à 1 Mpf, netto 20 Mpf (16 ggf).

J. J. Berzelius, Lehrbuch der Chemie. Fünfte umgearbeitete Auflage. Zweiten Bandes vierte Lieferung. Mit 1 Tafel Abbildungen. gr. 8. broch. à 1 Mpf 5 Mpf (1 Mpf 4 ggf), netto 26 Mpf 3 M (21 ggf). — — dasselbe. Zweiter Band. à 4 Mpf 5 Mpf (4 Mpf 4 ggf), netto 3 Mpf 3 M (3 Mpf 3 ggf).

Der Elbstrom von seinem Ursprunge bis zu seiner Mündung. Nach der Natur gezeichnet und lithographirt von C. W. Arldt und N. Bürger, herausgegeben von C. G. Gemmler, mit Text vom Prof. C. H. W. Münnich. Erste Section. Von seinem Ursprunge bis Dresden. Mit 82 lithogr. Kunstblättern. Quer 4. Tondruck à 12 Mpf 9 Mpf, netto 10 Mpf. Weiß Papier à 9 Mpf 17 Mpf, netto 7 Mpf 20 Mpf (7 Mpf 16 ggf). Dies kann nur auf Verlangen à cond. gegeben werden.

Dr. J. G. Th. Gräfe, Handbuch der allgemeinen Literärgeschichte zum Selbststudium und für Vorlesungen. Ein Auszug aus des Verfassers Lehrbuch der Literärgeschichte. Ersten Bandes zweites und drittes Heft. gr. 8. broch. à 1 Mpf, netto 20 Mpf (16 ggf).

— — die Sage vom ewigen Juden, nach ihren historischen Quellen erzählt, kritisch betrachtet und mit gleichartigen Mythen verglichen. 8. broch. à 10 Mpf (8 ggf), netto 7½ Mpf (6 ggf).

Fr. Präglitz, was gewähren Renten-Anstalten? Eine Darlegung ihrer Ergebnisse mit besonderer Berücksichtigung der Statuten der sächsischen Renten-Versicherungs-Anstalt. gr. 8. broch. à 10 Mpf (8 ggf), netto 7½ Mpf (6 ggf).

C. A. Richter, Andenken an Dresden in 24 Ansichten. Zweite Auflage. broch. à 15 Mpf (12 ggf), n. 11 Mpf 3 M (9 ggf).

— — Andenken an die sächsische Schweiz in 24 Ansichten. Zweite Auflage. broch. à 15 Mpf (12 ggf), n. 11 Mpf 3 M (9 ggf).

[6277.] **Ueber Eisenbahnen.**

Es ist mir der Debit für die entfernteren Handlungen von nachstehender Schrift übergeben worden, doch können nur feste Bestellungen effectuirt werden, und bitte ich alle Zettel über Leipzig, wo Ex. auf Lager sind, laufen zu lassen.

Beil, Director der Taunus-Eisenbahn, Stand und Ergebnisse der Deutschen, Amerikan., Engl., Französisch., Belg., Holländ., Italien. u. Russischen Eisenbahnen am Schlusse des Jahres 1843. Mit einem Anhang, enthaltend: Beschreibung und detaillierte Uebersichten aller ausgeführten und im Bau begriffenen englischen und amerikanischen Eisenbahnen. Nach authent. Quellen bearbeitet. gr. 8. carton. 1 Mpf 15 Mpf (1 Mpf 12 ggf).

Wiesbaden, den 12. September 1844.

Chr. W. Kreidel.

[6278.] **Joachim Lelewel's histoire de Pologne**  
betreffend.

Hierdurch beeche ich mich, ergebenst anzuziegen, daß ich die auf dieses Werk bei mir eingegangenen Bestellungen effektuiert und außerdem Exemplare zur Auslieferung auf feste Rechnung auf mein Leipziger Lager gelegt habe. A Cond.-Bestellungen bedaure ich, da das Werk nicht in meinem Verlage erschienen, durchaus nicht berücksichtigen zu können.

Das unter obigem Titel angezeigte Werk enthält:

- 1) Histoire de Pologne, racontée par un oncle à ses neveux. 388 Seiten.
- 2) La Pologne sous le règne de Stanislaus — Auguste Poniatowski. 208 Seiten.
- 3) ein neues außerordentliches Aufsehen machendes Werk von Lelewel unter dem Titel:

Considerations sur l'état politique de l'ancienne Pologne et sur l'histoire de son peuple. 359 Seiten.  
4) 1 Atlas, contenant les tableaux chronologiques et généalogiques et les cartes géographiques de différentes époques.

Ungeachtet der Gebiegenheit der einzelnen, unter oben angegebenem Titel vereinigten Werke, ungeachtet der Vorrede der Herausgeber, welche das Manuscript vom Verfasser erworben haben, in welcher sie gewissenhaft den Inhalt des Werkes angeben, sehe ich mich doch in Folge meiner früheren Anzeige, welche ich gemacht, ehe ich das Manuscript selbst im Händen gehabt, genöthigt, hiermit zu erklären, daß der von denselben gewählte Titel: histoire de Pologne, nicht mit meinen Ansichten übereinstimmt und ich deshalb an dem Verlage des Werkes keinen Theil genommen, auch meiner Firma auf demselben nicht erwähnt ist, ich dessen ungeachtet aber von den Herausgebern eine bedeutende Anzahl zum Debit übernommen und in Uebereinstimmung mit ihnen, den früher angezeigten billigen Preis von 6,- fortbestehen lasse und Exemplare zum Ausliefern auf mein Leipziger Lager gelegt habe.

Was nun die deutsche Ausgabe anbetrifft, so habe ich deshalb persönlich mit Herrn Joachim Lelewel unterhandelt und habe das Vergnügen, Ihnen hierdurch mitzutheilen, daß, da derselbe in Betreff des Titels ganz meiner Ansicht, sein neues Werk (No. 3) zwar als ein abgeschlossenes Ganze unter dem Titel:

Mittheilungen über den politischen Zustand des alten Polens und der Geschichte seines Volkes.

erscheinen, dasselbe aber zugleich den I. Band seiner: Beiträge zur Geschichte Polens bilden wird, indem er bereits seit längerer Zeit an der Geschichte des Mittelalters von Polen arbeitet, somit also bei der günstigen Aufnahme, welche dieses Werk überall finden wird, wohl erwartet werden darf, daß der gefeierte Verfasser die vielen, von ihm gesammelten Materialien benutzen und auch die neuere Geschichte bearbeiten werde, und dann obige Beiträge mit der Zeit eine vollständige Geschichte Polens bilden werden, die, nach dem Titel der französischen Ausgabe zu schließen, man vielleicht jetzt schon erwartete. —

Die deutsche Ausgabe ist in Leipzig unter der Presse und wird in 14 Tagen versendet.

Brüssel, August 1844. **Carl Muquardt.**

[6279.] **Neuester Roman von Paul de Kock.**

Im Verlage des Literarischen Museums in Leipzig ist erschienen:

**Paul de Kock, die Familie Gogo.** 4 Bde. 8. Preis 2,- ord.

Gegen baar, so wie alle unsre Romane, mit 50% Rabatt.

Da wir es nur an wenige Handlungen pro novit. versenden, so bitten wir zu verlangen.

[6380.] So eben erschien bei uns, wurde aber nur an die Buchhandlungen Würtembergs pro novitate versendet:

**Lehrbuch**

der

**Arithmetik**

mit Einschluß der Algebra

für

höhere Lehranstalten und zum Selbstunterricht

von

**Dr. G. G. Neuschle,**

Professor am R. Oberen Gymnasien zu Stuttgart.

Erster Theil:

**Arithmetik.**

8. 19½ Bogen. geh. 1 fl. 48 kr. oder 1,- 3½ Mg (1,- 3 gg) mit 33½% Rabatt. Gebunden in Schulbuchband und planirt p. Einband 8 kr. oder 2½ Mg (2 gg) netto mehr.

Das vorliegende Werk zeichnet sich eben so sehr durch Gründlichkeit und Vollständigkeit wie durch eigenthümliche Behandlung des Stoffes und gedrängte Sprachweise aus. Selbst der oberflächlichste Blick in das Lehrbuch zeigt die Selbstständigkeit, das ausgezeichnete mathematische Talent, überhaupt die Meisterschaft des Verfassers. Lehrer der Mathematik werden dasselbe gewiß willkommen heißen.

Auswärtige Handlungen wollen ihren Bedarf verlangen, a Cond. aber mäßig. Er. sind bereits in Leipzig vorrätig u. werden durch unsern Commissionär Hrn. Th. Thomas ausgeliefert. Stuttgart, im Septbr. 1844.

**Becher & Müller.**

[6281.] Bei G. Bindernagel in Friedberg in der Wetterau ist erschienen:

**Die Spielbank**

und

ihre Folgen.

**Eine Erzählung aus dem Leben.**

Zur Warnung mitgetheilt

von

L. M. Leberecht.

5 Mg (4 gg) oder 15 kr.

Mit 33½%. — Gegen baar mit 50%. — 100 Expl. gegen baar mit 66½%.

[6282.] **F. Winckler in Lübben** offerirt zu beigeschickten Preisen gegen baar:

- 1) Biedermann, deutsche Monatsschrift pro 1843. 3,-
- 1) Blätter für literar. Unterhaltung pro 1843. 3,-
- 1) Modezeitung mit sämmtlichen Kunstbeibl. pro 1843. 2,- 15 Mg.
- 1) Morgenblatt nebst Lit.- und Kunstbl. pro 1843. 3,- (Sämmtliche Journale sind gut erhalten.)
- 1) Hummel's große Klavierschule. Wien 1828. neu. 4,-
- 1) Richter, erklärte Hausbibel. 6 Bde. neu. 6,-
- 1) Wieland, Werke. 16. 17 — 53. Band. 4,-
- 1) Kupfersammlung dazu, 52 Blätter. 2,-
- 1) Rosebne, sämmtl. dramat. Werke. 44 Thle. M. Kupf. 16. 1829. 5,-
- 2) Issland, dramat. Werke. Auswahl in 11 Bden. 16. 1827. à 1,- 15 Mg.

[6283.]

*Thécla*  
ou  
**Un Consul au Maroc**  
par  
**Charles Didier.**  
**Nouv. édition. 2 vol. 18. 1 Thlr. 10 Ngr. ord.**

Obiges Werk dürfte bei dem allgemeinen Interesse, welches Marocco jetzt erregt, um so mehr Aufsehen machen, da die Hauptperson dieses Romans ein englischer Consul Sir Herwart ist, und das Buch viele treue Schilderungen dortiger Gegenden, Gebräuche und Staatseinrichtungen gewährt. Namentlich für Leihbibliotheken, die es noch nicht besitzen, wird die Anschaffung dieser neuen, billigen Ausgabe gewiss von Nutzen sein.

Unverlangt senden wir nichts davon.

Brüssel, 9. Sept. 1844.

[6284.] Beachtungswerte Anzeige  
für Sortimentshandlungen, welche Gelegenheit haben, für den Vertrieb eines populären, sehr wertvollen und zugleich äußerst wohlfühlenden Kunstdruckes mit Erfolg zu wirken.

**Herr, lehre uns beten!** Ein betendes Kind, nach dem Originalgemälde von Maria Ellenrieder, in Stahl gestochen von C. L. Schuler. Grösse der Platte ohne Spiegel 8½ Zoll hoch, 6 Zoll breit; mit Spiegel 15½ Zoll hoch, 12 Zoll breit.

15 Ngr., 12 gGr.; 54 kr. mit ¼ Rabatt.

Freixemplare 11/10, 28/25, 57/50, 115/100.

Gegen baar bei Abnahme von wenigstens 10 Exemplaren 50 % Rabatt.

Ich habe die Platte dieses wahrhaft gediegenen und so höchst ansprechenden Bildes der berühmten Künstlerin, künstlich an mich gebracht und bin dadurch in Stand gesetzt, Ihnen die vorstehend bemerkten außergewöhnlichen Vortheile zu gewähren. Das Bild ist fast noch gar nicht bekannt geworden, da nur wenige Abdrücke bis jetzt in den Handel gebracht wurden. So wie in meinem eigenen Wirkungskreis fast keine gebildete, für erhabene Einfachheit und dicht christliche Tendenz empfängliche Familie die kleine Ausgabe für diese wertvolle und passende Zimmerverzierung gescheut hat, so werden auch Sie mit geringer Mühe große Partien absezgen können und zwar ganz besonders zur Weihnachtszeit.

Ich werde dies leicht verküsliche und dabei so ungemein billige Kunstdruck nur ausnahmsweise auf Verlangen à Cond. versenden.

Carlsruhe.

Franz Möldeke.

[6285.] Heute wird ausgegeben:

**Conversations-Lexikon.**  
Neunte Aufl. Einundvierzigstes  
Heft.

Ankündigungen auf den Umschlägen der einzelnen Hefte des Conversations-Lexikon (Auflage 30,000 Exempl.) werden für den Raum einer Zeile mit 10 Ngr. berechnet.

Leipzig, den 16. Sept. 1844.

J. A. Brockhaus.

[6286.] H. F. Müller, Kunsthändler in Wien, liefert, jedoch nur auf feste Rechnung:  
Eduard Duller, Portrait. Auf Stein von A. Prinzhofer. 20 Ngr. (16 ggr) netto.

Christine Enghaus, k. k. Hoffchauspielerin. Auf Stein von A. Prinzhofer. 20 Ngr. (16 ggr) netto.

Lichtenstein, M. Freih. von, Karte der Nord-Afrikanischen Länder, Marocco, Fez, Algier und Tunis aus den neuesten und zuverlässigsten Quellen zusammengestellt. 1844. 2 Blätter. 12½ Ngr. (10 ggr) n.

Krafft, Alb., Verzeichniß der Gemälde der k. k. Bildergallerie im Belvedere zu Wien. 2. Auflage. 1845. Mit 2 Ansichten und 3 Plänen.

Gegen baar kann bezogen werden:  
Schönerer, M., Ansichten der 25 Bahnhöfe auf der Wiener Gloggnitzer Eisenbahn. Größtes Folio. 2 ½ P. G. netto.

— — Karte der Eisenbahn von Wien nach Gloggnitz. Größtes Folio. 2 ½ 20 Ngr. (2 ½ 16 ggr) netto.

— — die Bauobjekte und Steigerungsverhältnisse der Wiener Gloggnitzer Eisenbahn. Größtes Folio. 1 ½ 10 Ngr. (1 ½ 8 ggr) P. G. netto.

[6287.] In vergangener Woche versendete ich an Preußische Buchhandlungen:

**Nieriz' Preußischer Volkskalender**  
**1845.**

Mit Beiträgen von: Biedermann, General v. Decker, Duller, Poccii u. A. und Holzschnitten nach Original-Zeichnungen von Lehme, Poccii, Richter, Bürckner, Fröhlich.

Ganz auf Schreibpapier gedruckt und in prachtvollem Umschlage geheftet.

Preis: 10 Ngr.

Bedingungen: 25% Rabatt; auf feste Rechnung, Freixemplare: 24 + 1, 60 + 3, 100 + 6.

Baar: 22 für 5 ₣, 45 für 10 ₣, 100 für 22 ₣.

Berlin, 10. September 1844.

Carl J. Kleemann.

[6288.] **Literarische Anzeige.****Novellen-Zeitung.**

Ausgewählte

**Romane, Novellen, Erzählungen, Reisen,  
dramatische und poetische Werke.**Mit Nr. 12 des Feuilletons der **Novellen-Zeitung**, welche  
am 18. Septemberausgegeben wird, beginnt und wird regelmäßig in den folgenden  
Nummern fortgesetzt:**Zopf und Schwert.****Dramatisches Zeitbild in fünf Acten**  
von**Karl Gutzkow.**

Die Verlagshandlung glaubt die Leser der Novellen-Zeitung  
durch Aufnahme dieses Stücks eines unsrer gefeiertsten Bühnen-  
dichter um so mehr zu verpflichten, als dasselbe überall, wo es  
zur Aufführung gekommen, mit dem größten Beifall begrüßt  
worden ist.

Die bisher erschienenen Nummern der Novellen-Zeitung  
enthalten:

**W. Meinhold.**

Die Bernstein-Hexe. In ih-  
rer ursprünglichen, neu-hoch-  
deutschen Gestalt vom Jahre  
1826.

Therese (Frau von Bacherach).

Reisefragmente: I. Bremen.  
II. Osnabrück und Münster.  
III. Düsseldorf.

Alfred de Musset.

Eine seltene Ehe. Eine Novelle.

Louis Schneider.

Legatio dramatica in parti-  
bus infidelium

Die **Novellen-Zeitung** erscheint seit dem 1. Juli regel-  
mäßig jeden Mittwoch in Nummern von 8 (dreispaltigen) Fo-  
lio Seiten im Formate der Illustrirten Zeitung. Vierteljährlicher  
Pränumerationspreis für 13 Nummern 25 Ngr. — 52 Num-  
mern bilden einen Band und geben dem Raume nach den Inhalt  
von 12 — 15 Bänden gewöhnlichen Octavformaten. — Titel  
und Inhaltsverzeichniß zu jedem Bande werden unentgeltlich  
nachgeliefert.

**Leipzig, J. J. WEBER.**

Bestellungen auf die Novellen-Zeitung werden in  
jeder Buchhandlung angenommen, und Probenummern auf Ver-  
langen unentgeldlich verabfolgt.

[6289.] **Zweite Romansammlung 40 Bde.  
für 8 Thlr.**

Wir erlassen 40 Bände neuer Romane von namhaften  
Schriftstellern, wie Bernd von Guseck, Marbach, Leopold  
Schefer ic. für 8 Thlr; es sind dieselben mit Ausnahme eines Ein-  
zigen in unsren früheren Collectionen nicht enthalten.

Berzeichnisse stehen zu Diensten.

Leipzig, den 14. Septbr. 1844.

Berger's Buchhandlung.

11r Jahrgang.

[6290.] Bei L. G. Lanz in Weilburg ist soeben erschienen:  
Mayer, Dr. J. B., das Carbolein, ein neues Brennma-  
terial, in seiner Darstellung und Anwendung. Mit  
1 Steindrucktafel. geh. 7½ Ngr (6 ggf.).

Von demselben Verf. erscheint demnächst auf Subscription:  
Die Mineralogie in ihrer Anwendung auf die Wasser-,  
Wege- und Landbaukunst, ca. 16 Bogen. Subscr.  
Pt. 1 1/2.

Von beiden Artikeln bitte zu verlangen.  
Weilburg, im Septbr. 1844.

**L. G. Lanz.**

[6291.] Ich offerire und sehe Geboten entgegen auf:  
Loder, anatom. Tafeln. 2 Bde. nebst 2 Bdn. Kupf. Fol.  
1/2 Franz.

Morenheim, Abhandl. über Entbindungskunst. Fol. broch.  
Brandes, Repertor. d. Chemie. I—IV. 1. 1/2 Frz.  
Ferreras, allgem. Historie v. Spanien, herausg. v. Baum-  
gartens. 13 Vol. 1/2 Franz.  
Gesetzesamml. f. d. Preuß. Staaten. 1810—25.

Schröter, selenotopographische Fragmente z. gen. Kennt-  
niss der Mondoberfläche. 2 Bde. u. 1 Bd. Kupfer.  
1/2 Frz.

Tempelhof, Geschichte d. 7jähr. Krieges in Deutschland.  
6 Bde. 1/2 Frz.

Bielitz, Commentar z. allg. Landrecht. 8 Bde. u. 1r u.  
2r Nachtrag. 1/2 Frz.

Blochs ökonom. Naturgeschichte der Fische Deutschlands.  
5 Bde. nebst 2 Bden. Kupfer. in 1/2 Frz.

Dietrich, Lexikon d. Gärtnerie u. Botanik. 1—11r u.  
Nachtrag 1—10. u. 2. Nachtr. 1. 2. compl. 1/2 Frz.

Encyclop. Wörterbuch d. mediz. Wissenschaft., herausg. von  
Gräfe, Hufeland, Link ic. 1. bis 15. Bd. carton.

Girtanner, histor. Nachrichten über die franz. Revolution.  
17 Bde. 1/2 Frz.

Gräfe, Journal d. Augenheilkunde. 1. bis 26. Band.  
1. 2. Heft.

Jablonsky, Naturgeschichte d. Käfer. 10 Bde. Text und  
3 Bde. illum. Kupfer in 4. in 1/2 Frz.

Dessens Schmetterlinge. 11 Bde. Text u. 3 Bde. illum.  
Kupf. in 4. u. in 1/2 Frz.

Kleinert, Repertor. d. in- und ausländ. Journalistik.  
1—12. Jahrg. nebst Regist. u. Suppl. in Pappe geb.

Florente, Geschichte d. span. Inquisition. 4 Bde. 1/2 Frz.

Richeraud, Grundr. d. Wundärzneikunst, üb. v. Robbi.  
8 Bde. 1/2 Frz.

Rust, Magaz. f. d. ges. Heilkunde. 1—11. Bd.

Schlieben, Atlas v. Europa. 15 Liefr. schw.

**Th. Henning's in Meiße.**

[6292.] Bei mir erschien so eben in zweiter Auflage:

**Der rechte Standpunkt.**

Ein ruhiges Wort in Sachen der protestantischen Freunde  
zu Köthen gegen die Verunglimpfung derselben durch  
die sogenannte evangelische Kirchenzeitung  
und ihren Anhang.

**Von Carl Bernh. König.**

gr. 8. 5 Bogen. brosch. 5 Ngr (4 ggf.).  
Magdeburg, d. 1. Sept. 1844.

**Emil Baensch.**

194

[6293.] Bei uns ist so eben erschienen und an alle Buchhandlungen, welche Novitäten unverlangt annehmen, versandt:

### Sonntags-Bibliothek.

Lebensbeschreibungen christlich-frommer Männer zur Erweckung und Erbauung der Gemeinde.

Eingeleitet von

**Dr. A. Tholuck,**  
Professor und Consistorial-Rath.

Erstes Heft enthaltend:

### Leben Jung-Stillings von Fr. Bodemann.

Preis jedes Heftes 3½ Mfl (3 99) ord. mit ½ Rab.  
Jährlich erscheinen ungefähr 6 Hefte.

Handlungen, welche unverlangt keine Novitäten annehmen, wollen verlangen.

Es ist diese Sonntagsbibliothek einer großen Verbreitung fähig. Da dies 1. Heft eine Continuation nach sich zieht, so dürfen wir Ihre thätige Verwendung dafür in Anspruch nehmen.

Bielefeld, im Septbr. 1844.

Velbagen & Klaßing.

[6294.]

### Zur Nachricht.

Von dem bei uns in Commission erscheinenden

### Missionssblatte,

herausgegeben von dem Verwaltungs-Ausschusse des protest. Centralmissions-Vereines für Bayern in Nürnberg, gr. 4. Preis für den halben Jahrg. von 12 Nummern 18 Kr. oder 6½ Mfl (5 99) n., wollen die geehrten Handlungen, welche Nr. 1 à conditione, dabei aber den halben Jahrgang complet berechnet erhalten, die Fortsetzung von Nr. 2 an auf feste Rechnung verlangen, da wir diese nicht unverlangt und nur fest versenden können.

Achtungsvoll u. Ergebenst

Nürnberg, den 15. Septbr. 1844.

Joh. Phil. Naw'sche Buchh.

[6295.]

### Anzeige.

Nachdem der zweite Abdruck von

### B. Genelli, Umrisse zum Homer,

Ausgabe zu 4. — so eben die Presse verlassen hat, sind wir im Stande, unseren Herren Collegen wiederum Exemplare à Condition anzubieten.

Wir ersuchen, entweder von Leipzig oder von hier zu verschreiben.

Stuttgart, 10. Septbr. 1844.

J. G. Cotta'sche Buchhdg.

[6296.] Unter dem Titel:

**Der christliche Nationalist.** Zur Verständigung an gebildete Christen. Preis 1½ Mfl (2½ Mfl).

Ist eine kleine Schrift bei uns erschienen, welche zeitgemäß, einfach und klar, frei von aller Polemik, jeden evangelischen Christen auf den richtigen Standpunkt führt, sein Urtheil und seine Entscheidung sich selbst zu bilden.

Von pecuniärem Gewinn kann dabei die Rede nicht sein, aber der Sache wegen dürfen wir alle Collegen, die für dieselbe Sympathie hegen, ersuchen, sich lebhaft dafür zu verwerben. Versenden werden wir das Schriftchen nur auf festes Verlangen und mit 1½ Mfl (1 99) netto berechnen; dreißig Exemplare aber stehen gegen 1. baar zu Dienst.

Creuz'sche Buchhandlung in Magdeburg.

[6297.] Das neun Medianbogen starke Septemberheft der Hamburgischen Lesefrüchte

enthält:

Die Folgen der Eisfersucht, von Galt. — Der Fuchs und das Perlhühnchen, von Hermann Kothe (Beschluß). — Das Bankett, von der Baronesse von Catarella. — Ueber die Entstehung des Menschengeschlechts, von Prof. Burmeister. — Friedrich von Sallet, nach seiner Persönlichkeit geschildert, von Theodor Paur. — Aphorismen eines Mediciners über Kunst und Leben. — Eleonore Cobham, oder die verschleierte Dame. Eine Novelle aus der Englischen Geschichte. — Die Sage von Beowulf. — Die Erhebung Muilei Abderrahman's zum Kaiser von Marokko. — Lebensskizze der Amerikanischen Dichterin Margaretha W. Davidsohn. — Die Gräfin von Saint-André. Eine Novelle aus der Zeit Ludwigs XV., von Marie Ayard. — Sophie Arnould. — Die Gondoliere zu Venedig. — Die Gräfin von Albany und Alvieri. — Miscellen.

Der aus 4 Bänden à 26 Bogen bestehende Jahrgang gilt 6. # 20 Mfl (6. # 16 99).

[6298.] So eben ist erschienen und durch Justus Albert Wöhlgemuth in Berlin baar zu beziehen:

### Die Bibel

oder

### Die ganze heilige Schrift ic.

Mit kurzen Summarien ic., Anmerkungen nach und aus dem Grundtexte ic. ic. Ans Licht gestellt durch Liebich, Past. zu Hirschberg. Mit einer Vorrede von Fr. Burg. II. Aufl. 1844. Hoch 4. Preis netto baar 3. # 15 Mfl (3. # 12 99).

(Diese Bibel ist die berühmte und bekannte unter dem Titel sogenannte Hirschberger Bibel.)

Da viele tausende Exemplare bereits vor Beendigung des Druckes bestellt wurden, so wird die Aufl. bald vergriffen sein und möchte ein so höchst kostspieliger neuer Abdruck wieder lange Jahre anstreben, worauf ich noch besonders aufmerksam mache.

Ferner:

### J. Geßner, Evangelische Hauskanzel.

gr. 8. Preis 1. # 15 Mfl (1. # 12 99) ord., 1. # 3½ Mfl (1. # 3 99) no. baar.

[6299.] In W. Einhorn's Verlags-Expedition in Leipzig ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Hartmann, Dr. J., Urania. Das Wissenswürdigste aus der Himmelskunde und mathematischen Geographie. — In allgemein faslicher Darstellung. Mit 19 lithographirten Tafeln nebst 2 Sternkärtchen mit beweglichem Horizont. — Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. gr. 8. broch. 1. #.

Küster, Medizinalrath, J., Hydrotherapeutischer Leitfaden für praktische Aerzte. Erste und zweite Abtheilung. gr. 8. broch. ½. #.

Deser, Chr., kurzer Leitfaden der allgemeinen Weltgeschichte für Löchterschulen und zum Privatunterricht. — Mit besonderer Beziehung auf das weibliche Geschlecht. — Zweite revidirte Auflage. 8. broch. ¼. #.

— deutsches Lesebuch für die weibliche Jugend, zum Schul- und Privatunterricht. gr. 8. broch. Erster Cursus ¼. # zweiter Cursus 1. #.

[6300.]

**N o v a**

von Schuberth &amp; Co. in Hamburg.

So eben ist versandt worden:

Schuberth, J., neues Etui-Liederbuch, enthaltend eine Auswahl von beinahe dreihundert der besten und beliebtesten Gesänge für gesellige Kreise. Kl. 12. eleg. ganz in engl. Leinen. 1/4 M.

Woldt, R., Hamburger Schön-Schreibeschule in fast 200 deutschen und lateinischen Vorleseblättern in zweckmäßiger Stufenfolge. 4 Hefte. wohlfeile Ausgabe. Jedes Heft 1/8 M.

Berg, v. d., der angehende englische Kaufmann, enthaltend das Wesentlichste aus dem Geschäftsleben, als Correspondenz, Wechselsformulare, Quittungen, Waarenbenennungen &c. Zum Gebrauch für Schulen und Compagnisten. 2. Aufl. 8. brosch. 1/4 M.

Handlungen, welche selbst wählen, wollen gefälligst verlangen.

**Schuberth & Co.**

[6301.]

**Neuigkeiten**

der Kunsthändlung H. G. Müller in Wien.

Belustigung im Zeichnen für Kinder. 25 Blätter in Schuber. 8.

Käze, Hund und Affe. Ein Spiel für kleine und große Gesellschaften. Mit 3 Karten und 2 besondern Würfeln. Im Schuber.

(Kann nur auf feste Rechnung versandt werden.)

Mehadie. Gezeichnet von Bouquet, lithogr. von Kaiser. Ein Blatt in Folio. 1 M 12 1/2 Ngr. (1 M 10 ggr) ordin. (Nur fest.)

Draakel, untrügliches, wodurch Zedermann sein vergangenes, gegenwärtiges und zukünftiges Schicksal erfährt. Ein scherhaftes Spiel für große und kleine Gesellschaften. Im Bande. 5 Ngr. (4 ggr) ord.

Unterricht, der erste, im Rechnen. Ein Spiel für Kinder. Deutsch u. französisch. Im Kästchen. 11 1/4 Ngr. (9 ggr) ord.

[6302.] In meinem Verlage ist so eben erschienen:  
A new Pocket-Dictionary of the english and danish languages. Stereotype-Edition. 16. broch. Ladenpreis 1 M.

Als Neuigkeit ist dasselbe nur an sehr wenige Handlungen versandt worden. Wo Aussicht auf Absatz vorhanden ist, stehen Exemplare auf Verlangen à Cond. zu Diensten. Bei Bestellungen in Partien finden dieselben Vortheile statt, wie für meine übrigen Taschenwörterbücher.

Leipzig, den 16. Septbr. 1844.

**Karl Tauchnitz.**

[6303.] Bei Joseph Cypcer in Cracau ist so eben erschienen:

**Simson, Robert,**  
**Preußens Eisenbahn und Post-Reform**  
eine  
Abhülfe des Pauperismus.  
gr. 8. 15 Ngr. (12 ggr).

Handlungen, die sich hiervon Absatz versprechen, wollen gefälligst verlangen.

[6304.] **Passendes Festgeschenk.**

In der Joh. Walch'schen Kunsthändlung ist erschienen und belieben die verehrl. Sortimentshandlungen für die Weihnachtszeit zu verlangen und zu empfehlen:

**68 Bilder aus der bibl. Geschichte des Alten Testaments**

nach Zeichnungen von Albert Walch.

Mit Text für die Jugend bearbeitet.

Quer 4to. In elegantem Umschlag cart. 1 Mthlr.

Mit colorirten Kupfern 1 Mthlr. 22 1/2 Ngr. oder 18 gGr.

Nicht leicht möchte sich ein Buch zu einem Festgeschenke für fromme Kinder besser eignen, als diese durch Form, Zeichnung und Text das kindliche Gemüth besonders ansprechende Bilderbibel. Die Bilder zum Neuen Testament werden gegenwärtig gestochen und erscheinen bis künftige Ostermesse. —

[6305.] So eben erschien und wurde an alle Handlungen, wo von mit Bestellungen zugekommen, versandt:

**Katholischer Volkskalender****pro 1845.**

Herausgegeben von Dr. W. Smets.

Mit 6 Stahlstichen u. 4 Lithographien.

8. 200 Seiten, eleg. broch. 10 Ngr.

carton. 12 1/2 Ngr.

Mit 25 % Rabatt und auf 100 5 Freieremplare.

Sowohl auf die literarische als artistische Ausstattung ist in diesem Jahrgange die größte Sorgfalt verwendet, so daß sich der Kalender vorzugsweise der Gunst des Publicums erfreuen dürfte, weshalb ich denselben den geehrten Herren Collegen zur thätigen Verwendung bestens empfehle. Bestellungen bitte ich möglichst in fester Rechnung zu machen; à Cond. kann ich nur einzelne Exempl. geben.

Neuß.

**Q. Schwann.**

[6306.] Bei August Hirschwald in Berlin ist so eben erschienen:

**Die allein wahre Methode, Krankheiten zu heilen.**

Ein Schreiben

an den

**Herrn Dr. Bickling,**Ritter des rothen Adlerordens 4. Klasse in Berlin,  
von**Dr. August Schubert,**

Königl. Kreisphysikus.

Preis ord. 5 Ngr.

[6307.] Heute versandte ich:

**Die Berliner Gewerbe-Ausstellung.**

Genrebild

von

**Adolph Brennglass.**

1. Heft. 8. broch. Preis 1/4 M.

Diese kleine Schrift ist in meinen Verlag übergegangen und bitte ich die Handlungen, die den von der Boßischen Buchhdg. ausgeschickten Wahlzettel noch nicht remittirten, um Angabe ihres Bedarfs, da ich unverlangt nichts expedire.

Leipzig, den 16. Septbr. 1844.

**Bernh. Hermann.**

194 \*

[6308.] Von einer, Behufs eignen Bedarfs, gebrachten  
**Versendungs-**  
 und  
**Continuations-Liste**  
 nach  
**Städten geordnet,**  
 habe ich eine Anzahl über meinen derzeitigen Bedarf drucken  
 lassen, wovon ich Exemplare  
 — à 10 M<sup>ä</sup> baar —  
 abfrage.  
 Leipzig, 10. September 1844.  
**Expedition der Illustrirten Zeitung.**

[6309.] **Zur Nachricht.**  
 Das kürzlich von mir angezeigte  
 Liederbuch *Uron*, 400 deutsche Lieder,  
 versende auf Verlangen auch à Cond., bitte daher Ihren et-  
 waigen Bedarf gefällig zu bestellen.  
**Louis Nocca.**

[6310.] Von Goldfuß *Petrefacta Germaniae* wurde die Schluss-  
 lieferung versandt. Das complete Werk aus 8 Lieferungen be-  
 stehend kostet im Subscriptions-Preise 84 Thlr., welcher bis  
 zu Neujahr bestehen bleibt. Dann tritt ein höherer Ladenpreis ein.  
 Schlegels Amphibien sind ebenfalls vollständig und kosten  
 gehestet 15 Thlr.  
 Als Fortsetzung wurde die 4. u. 5. Lieferung von Ricord  
 Abbildungen Syphilitischer Krankheiten versandt, welchen ehestens  
 die 6. u. 7. Lieferung folgen wird.  
 Düsseldorf, Septbr. 1844.

**Arnz & Co.**

[6311.]  **Wohlfeile Stahlstiche!!!**  
 Für 1 M<sup>ä</sup> baar erlaße ich:  
**Frauen-Anmuth.**  
 Ein (elegant gebundenes) Album; mit 30 weiblichen Portraits, nach Grevedon etc. (aus den Lilien 1839 bis 1843).  
 Preis 2 M<sup>ä</sup>. = 1½ M<sup>ä</sup> netto.  
**Carl Focke** in Leipzig.

**Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.**  
[6312.] Die Junfermann'sche Buchhandlung in Pader-  
 born sucht und bittet um gefällige Preisangezeige von:  
 Zollinger, *disquisitiones philosophiae Kantianae*. Augs-  
 burg 1799.

[6313.] Justus Naumann in Dresden sucht antiquarisch  
 unter vorheriger Preisangezeige:  
 1 Rambach, *Erklärung der Epistel an die Ebräer*.  
 1 Baumgarten's *Erklärung der Psalmen*.  
 1 Luther's *Hauspostille*.  
 1 do. *Tischreden*.  
 1 do. *Auslegung des 1. Buches Mosis*.

[6314.] Die Nicolai'sche Buchh. in Stettin sucht unter  
 vorheriger Preisangezeige:  
 1 Thieß, *evangel. Hauspostille*. 4 Thle. Schleswig 1824  
 — 26. (Leipzig bei Enobloch.)

[6315.] Ed. Bühlert in Libau sucht zu einem ermäßigten  
 Preise und bittet um sofortige Zusendung:  
 1 Meyer's *Universum*, I—IX. Bd. compl. oder auch  
 einzelne Bände.

[6316.] Perthes-Besser & Maute in Hamburg su-  
 chen unter vorheriger Preisangezeige:  
 Acta Sanctorum. illust. J. Bollandus. Antv. Fol.  
 1643—1794. 53 Bde.  
 Antiphanes. — P. H. Koppiers *observationes philol.*  
 in loca quaed. Antiphonis. Lugd. Bat. 1771.  
 Aquinas, Thom., *opera omn. Stud. et cura Vinc. Iu-*  
*stiniani et Thomae Mauriques*. 18 Vola. Fol. Rom  
 1570. 71.  
 Bahrt *praecepta oratoriae sacrae*. Lips. 1752.  
 Maxima bibliotheca patrum veterum. 27 Vol. Lugd. 1677.  
 Apparat. ad biblioth. vet. patr. 2 Vol. Paris 1703—15.  
 Bilfinger, G. B., *commentatio de harmonia animi etc.*  
 Edit. II. 8. Francof. 1735.  
 Bonaventura, J., *opera*. 7 Vol. Fol. Rom 1508  
 — 96.  
 Brand, *Levensbeschryving H. v. Groot*. 2 Vol. Fol.  
 1732.  
 Cabinet Pourtales. Panofka.  
 Campanella, Tho., *philosophia sensibus demonstrata*  
 etc. 4. Neapoli 1590.  
 Cardani, Hier., *opera omn. cura J. Sponii*. Fol. Lugd.  
 1663. Vol. 8 et 9.  
 Charisius, F. S. Basil. 1551.  
 Chiffletii *Socrates seu de gemmis etc.* Antverp. 1757.  
 Chladenii, Mart., *Institutiones homileticae*. 1724.  
 Ciceronis *oratio pro Plancio*. G. Garatori. Bologna  
 1815.  
 Clement, Dav., *Bibliothèque curieuse hist. et crit.*  
 Gotting. 1750—53. Vol. 5 et seqq.  
 Sacrosanta Concilia ad regiam editionem exacta, stud.  
 Labbe et Cossartii, c. apparatu. Venet. 23 Vol. Fol.  
 1728. c. suppl. 5 Vol. 1748.  
 Cramer, *anecdota graeca*.  
 Delrio *disquisitiones magicae*. 3 Vol. 4. 1599. repr.  
 1691.  
 Delrees *adversaria ed. Scholefield*.  
 Dove, W. H., *Correspondence-Beobachtungen*. 12.  
 Berlin.  
 Du Verney, *de organo auditus*. 8. Lugd. Bat. 1780.  
 Euler, *nova theoria magnetis*. 1751.  
 Eusebii Pamph. *Demonstratio Evangelica gr. et lat.*  
 studio Vigeri. Parisiis 1628. Fol.  
 Fabricius, J. A., *bibliotheca latina mediae et infimae*  
 aetatis. 6 Vol. 12. Hamburg. letzte Ausgabe.  
 Fasti Capitolini. Bath. Marrianus. Rom 1560.  
 Firmicus Julius Maternus *de errore profanorum reli-*  
*gionum a J. Gronovio*. Lugd. Bat. 1709.  
 Corippus, Cl. Cresconius, P. F. Foggini. Romae  
 1774.  
 Fortsch, *Anweisung z. erbaul. Predigen*.  
 Gatterer, *Thracien nach Herodotus und Thucydides*.  
 Geographus Ravennas *de geographia*. Paris 1688.  
 Geulinck, Arnold *Ethica*. 8. Amstelod. 1709.  
 Hartzheim *concilia germaniae etc.* Cöln 1759—90.  
 Heinrichs de Theramenis *Critiae et Thrasylulae de*  
*rebus*. (?)  
 Hilliger, J. Z., *rhetorica eccles.* Viteb. 1729.

Hoffmann, Grundsätze seiner acad. Vorlesungen über geistl. Beredsamkeit. Wittenberg 1748.

Huldricus, J. J., de calumniis gentilium in Jud. comment. 8. Zürich 1744.

Index Sax. Script. Max. Biblioth. Genevae 1707.

Itineraria. Lips. 1824.

— P. M. P. Katancsich. 2 Vol. Breda 1824.

Korthold, Chr., Paganus obtrectator.

Korthold, christl. Einleitung zu s. Lehrstunden. Götting. 1746 oder später.

Linnaei Mantissa altera, cum append. regni animalis. 8. Holm 1771.

Lobatshevsky, J., programma geometr. 8. Petropol. 1833.

Lucilii C. Reliquiae. F. Dousa. Patav. 1735.

Meletemata critica. G. H. Schaefer.

Moero in Schneiders *Mouσων ανθη* Giess. 1802. (?)

De Moivre Miscellanea analytica de seriebus et quadraturis.

Müller, Pflicht des geistl. Redners. Jena 1752 od. spät.

Patricius, Fr., nova philosophia.

Poiret, Pierre, fides et ratio: adversus principia Jo. Lockii. 8. Amstel. 1707.

Ragnelli Commentarius in constit. et decisiones. Just. Parisiis 1610. 4.

Raynaldus. Annales eccles. ab anno 1198 Auctore Odor. Raynaldo. Romae 1646—77.

Rubeis, J. J. de, insigniores statuarum urbis Romae icones. 1645.

Rufini opera fol. Paris 1580.

Schubert, Anweisung zur geistl. Beredsamkeit. Jena 1711 oder später.

Scoti, Joh. Duns., opera omnia ed. Wadding. 12 Vol. Fol. Lugd. 1639.

Q. Serenus Sam. de medicina. Ackermann. Leipzig 1786.

Simonetti vernünft. Anweisung zur geistl. Beredsamkeit. Göttingen 1712.

Spondani Annalium ecclesiast. C. Baronii continua-  
tio ab A. 1197 ad fin. 1646. 2 Ti. Lugd. 1678.

Stahl, G. E., Negotium Otiosum.

Stäudlin apologia pro J. C. Vanino. 4. 1802—4.

Swinden, J. H. van, tentamina theoriae mathem. de phenomenis magnet. Lugd. Bat. 1772.

Teller, Entwurf von der ganzen Pflicht eines Predigers.

Terentianus Maurus. D. F. v. Lennep. Traj. 1825.

Nov. Test. ex Aethiop. lingua in lat. transf. Bode. 2 Vol. 4. Brunsvig 1753.

Theodoreti opera ed. Sirmond. Paris 1642 — 85.  
5 Vol. Fol. Edit. V. Garnier.

Wolf, Chr., philosophia rationalis. 4. Francos. 1722.  
Edit. II.

Commentationes Societ. Reg. Scientiar. Gotting. Vol. IV.  
Bachylides Fragmenta ed. Nene. Berlin 1823.

Ciceronis oratio post redditum ed. Savelo.

Engelhardtii Commentationes de Gersonio Mysticō. 4.  
Erlang. 1822.

Plautus ed. Bothe. Berlin.

Sulpicia F. Gurlitti. Hamburg 1819.

Wolff, über die 4 ersten Gesänge der Iliade.

Winkelmann's Werke. 1808. 1. Band.

Möller, Denkmäler der Baukunst. 17. Heft.

Seuffert, von dem Verhältniß des Staats u. der Diener des Staats gegen einander im rechl. u. polit. Verstande. gr. 8. Würzburg 1793.

Jugendblätter von Barth. Stuttgart. 1—15. Band.

[6317.] Wir suchen unter vorheriger Preisangabe:  
1 Kayser's großes Bücherlexikon, complett oder auch Band I—VI.

1 Abele, Schuplaß künstlicher Unordnung. 5 Bde. Wien, 9. September 1844.

**Kaulfuß Wwe., Prandel & Co.**

[6318.] Die Herold'sche Buchhandlung in Hamburg sucht und bittet die Verleger um gef. Einsendung:  
1 Hüffel's Auszug aus Gregors Choralbuch, 4stimmig.

1 Zeichnung von Orgelfacaden.

[6319.] Victor v. Sabern in Mainz sucht unter vorheriger Preisangabe:  
**1 Geschichte des Feldzuges von 1799. 2 Thle. mit Atlas. (von Erzherzog Karl.) Wien, Comm.-Verlag von Schaumburg & Co.**

[6320.] Die Pustet'sche Buchhdg. in Passau sucht und bittet um sofortige Zusendung zum Nettopreis:  
Spaziergänge eines Wiener Poeten. Hamburg 1831.

[6321.] F. W. Ruben's Buchhdg. in Unna sucht billig:  
1 Marryat's Werke, complet und einzelne Theile.

1 Lebensbilder aus dem Befreiungskriege. Fehlt bei Reimer.

1 Gutes Handbuch der bibl. Alterthümer.

1 Dolz? Logik.

1 Rabe, Gesetzesammlung I. 2—7. XI—XIII. Bd.  
Dagegen biete ich an und sehe Geboten entgegen:

1 Scheller's latein.-deutsches und deutsch-latein. Lexicon, 1788, sehr schön in 5 Halbfanzbände gebunden.

[6322.] Fr. Ratebrand in Emden sucht:  
1 Camerarii horae subcisisvae. Francos. 1602—9.

[6323.] Williams & Morgate in London suchen:  
1 Luther's Zeitverkürzungen v. Anton. (Fehlt!)  
2 Frähn, Bericht über die Ausgrabungen arabischer Münzen.

[6324.] Franz Kluge in Dorpat sucht:  
1 Abhandlung über Heyse's deutsche Grammatik. 1843. (?)

1 Samson oder Sameson, Bereitung des Räucherfleisches. München (?).

[6325.] Wir suchen unter vorheriger Preisangabe:  
1 Ochsenheimer, Schmetterlinge v. Europa mit den Fortsetzungen v. Treitschke.

1 Esper, die europäischen Schmetterlinge.  
**Prætorius & Seyde.**

[6326.] Die Müllersche Buchhandlung in Erfurt sucht billig und bittet um vorherige Preisangabe:  
1 Voigt, Geschichte Preußens. 9 Bde. ord. Ausg. (Gebr. Bornträger.)

[6327.] Beck & Fränkel in Sigmaringen suchen:  
1 Shakspeare, Hamlet, zum Behuf d. Hamb. Theaters,  
(übers. von Schröder.) 8. Hamb. 1778 oder 1804.

[6328.] G. Meinhardt in Arnstadt sucht zu billigem  
Preis:

1 Borussia, I. u. III. Bd.  
1 Saxonia, I., II., III. Bd.

[6329.] Jules Menouard & Co. in Paris suchen unter  
vorheriger Preisangabe:

1 Horen, eine Monatsschrift, herausgegeben v. Schiller.  
3 Jahrgänge 1795 à 97. gr. 8. Gotta. Nur ganz  
complet.

[6330.] G. F. Hever Sohn in Gießen sucht:  
1 Deutsche Jahrbücher 1841. Juli.

### Übersetzungs - Anzeigen.

[6331.]

### Übersetzungs-Anzeige.

Wiederholt machen wir darauf aufmerksam, daß von dem in unserm Verlage erscheinenden Werke:

## Histoire du Consulat et de l'Empire par A. Thiers

wir zugleich eine deutsche Bearbeitung veranstalten werden.

Als Verleger dieses Werkes sind wir natürlich in Stand gesetzt, unsere deutsche Ausgabe gleichzeitig mit dem französischen Original erscheinen zu lassen.

Im Monat October d. J. beginnt der Druck des französischen Original's zugleich mit der deutschen Bearbeitung; keine andere Handlung wird also im Stande sein, vor Publication des ersten franz. Theils eine deutsche Uebersetzung anzufangen.

Der Preis unserer Geschichte des Consulat's und Kaiserreich's wird so gestellt sein, daß wir jeder Concurrenz begegnen können.

Leipzig, im Septbr. 1844.

J. P. Meline.

### Auctions - Anzeigen.

[6332.]

## Leipziger Bücher-Auction.

Der Unterzeichnete übernimmt und besorgt den Verkauf sowohl großer Bibliotheken als kleinerer Büchersammlungen in Auctionen, welche unter seiner Garantie vom verpflichteten Proclamator übernommen und abgehalten werden, und wird diesem Geschäft alle Aufmerksamkeit und Thätigkeit widmen. Diejenigen Handlungen, welche Bücher oder Kunstsachen versteigern zu lassen wünschen, wollen sich der Bedingungen wegen an ihn wenden. Der Catalog der Haasenritter-Liscovius'schen Auction ist bereits geschlossen und wird binnen Kurzem versandt; zu der nächsten im März 1845 stattfindenden Versteigerung werden bis Ende November d. J. Beiträge angenommen.

Leipzig, September 1844.

E. D. Weigel.

[6333.] Eingetretener Verhältnisse wegen, soll die zum 23. September angekündigte

Versteigerung

der hinterl. Bibliothek

des Prof. der Rechte

Dr. C. Schildner

in Greifswald

erst am 22. October d. J. beginnen.

Ich empfehle mich zu fernern geneigten Aufträgen.

Greifswald, im September 1844.

C. A. Koch.

Rückverlangte Bücher u. s. w.

[6334.] Bitte  
um baldigste Rücksendung der nicht abgesetzten Exemplare des geneal.-histor.-statist. Almanachs 1844.  
Weimar, Septbr. 1844.

Landes-Industrie-Comptoir.

[6335.] Da der Vorrath meiner antiquar. Verzeichnisse Nr. 44—47 beinahe gänzlich erschöpft ist, so ersuche ich diejenigen verehrten Handlungen, welche hiervon noch Exemplare ohne Aussicht zu fernerer Verwendung in Händen haben, um gefällige Remission derselben durch meine bekannten Herren Commissionäre.

Achtungsvoll und ergebenst Ulm, 10. Sept. 1844.

Wolfgang Neubronner.

### Vermischte Anzeigen.

[6336.] Reval, den 1/13. August 1844.

#### An meine geehrten Herren Collegen!

Bereits vor vier Jahren habe ich eine Filial-Buchhandlung unter der Firma

### Franz Kluge in Dorpat

(nicht zu verwechseln mit der früheren Buchhandlung von C. A. Kluge)

etabliert und diese von REVAL aus mit Sortiment versorgt. Vermehrte Concurrenz macht es jedoch nothwendig, dass diese jetzt in directe Verbindung mit dem Auslande trete, vorzugsweise um die Nova nicht später zu erhalten, als die übrigen dortigen Buchhandlungen. Ich ersuche Sie deshalb, dieser Firma ein eigenes Conto zu eröffnen, sie auf Ihre Leipziger Auslieferungs-Liste setzen zu lassen und derselben Ihre Nova unverlangt und gleichzeitig mit allen übrigen Handlungen nach untenstehendem Schema einzusenden. Die Leitung dieses Geschäfts habe ich Herrn Wilhelm Schmidag übertragen, von dessen Unterschrift Sie gefälligst Notiz nehmen wollen.

**Ich bemerke hier ausdrücklich, dass ich zugleich die Garantie für Alles übernehme, was der neuen Firma Franz Kluge in Dorpat geliefert wird, und dafür eben so hafte, als für alle mir gemachten Sendungen.** Sollte indess noch Jemand Bedenken tragen, dieser Firma ein Conto zu eröffnen, so ist Herr Rudolph Hartmann in Stand gesetzt, das auf feste Rechnung Verlangte baaar einzulösen. Leipziger Commissionair für das Dorpater Geschäft ist Herr Rudolph Hartmann, dem ich Alles für diese Firma bestimmte zuzusenden bitte.

Achtungsvoll empfiehlt sich

#### Georg Eggers Buchhandlung.

Herr W. Schmidag wird für das Dorpater Geschäft zeichnen: **Franz Kluge.**

#### Franz Kluge in Dorpat erbittet sich:

Nova einfach, ausgezeichnete wissenschaftliche Werke zwei- bis dreifach.

#### Verbietet sich:

Katholische Theologie, Kriegswissenschaft, Bergbaukunde, Localschriften, Romane und alte Bücher mit neuen Titeln.

[6337.] Einfache Burechtweisung Herrn G. D. Bädeker's in Essen.

Herr G. D. Bädeker in Essen setzt seine Angriffe gegen die Rechtmäßigkeit unserer Tersteegen Ausgabe fort, was uns veranlaßt, zur Würdigung derselben, gegenüber unsren Hr. Collegen, Folgendes zu erwiedern:

Gerhard Tersteegen wurde geboren den 27. November 1697 und ist gestorben den 3. April 1769. — ist also nun 75 Jahre tot.

Nach dem für alle deutschen Bundesstaaten gültigen Bundesgesetz, so wie nach dem R. Preußischen Gesetz vom 11. Juni 1837, das wir wörtlich citiren:

§. 6.

#### Schutz der Erben.

„Auch die Erben des Autors sollen denselben Schutz noch dreißig Jahre lang nach dem Tode ihres Erblassers genießen, ohne Unterschied, ob während seines Lebens ein Abdruck bereits erschienen ist, oder nicht. Nach Ablauf dieser dreißig Jahre hört der Schutz dieses Gesetzes auf.“  
erlöschen alle Verlagsprivilegien nach 30 Jahren vom Todestage des Verfassers an gerechnet. Hiernach sind (wie Herr Bädeker selbst auch für eine rückwirkende Kraft des Gesetzes ist, wo er von einem 1844r Juli-Gesetz spricht), Tersteegen's Werke schon seit 45 Jahren sogar Eigentum der Nation, und es wäre mithin seit dieser Zeit jeder Buchhändler berechtigt gewesen, die Werke zu drucken und zu verlegen, da unseres Wissens eine Verlängerung des Privilegiums von irgend einer Seite weder nachgesucht, noch von der Bundesversammlung bewilligt worden wäre.

Dort könnte sich vielleicht Hr. Bädeker durch ein Verlängerungspatent ausweisen und uns widerlegen?

Herr Bädeker sucht indessen das R. Preußische Gesetz, das offenbar unser Recht so klar ausdrückt, daß eine Widerlegung kaum nötig ist, gegen uns zu deuten, behauptend: dasselbe garantire für nicht mehr lebende Autoren eine weitere Frist von 30 Jahren vom Erlass desselben, also von 1837 an, wornach also der gesetzliche Schutz erst 1867 erlöschen würde.

Analog dieser Interpretation dürften also keine Werke früherer Jahrhunderte wieder gedruckt werden, als nach Verfluss von 30 Jahren von 1837 an, dem Jahre der Publikation des Gesetzes in Preußen.

Wer hätte nicht das Sächsische einer solchen Interpretation ein! Wie stände es um Druck und Verlag von Bibeln und allen tausend andern alten Werken? Sie wären alle Nachdrucke! — Aber auch angenommen, es wäre in jüngster Zeit ein ganz anderes Gesetz erlassen worden, oder es würde ein solches noch erlossen, das wieder ganz andere Bestimmungen vorschreibe, als das 1837r Gesetz, so würden uns diese andern neuen Bestimmungen für den vorliegenden Fall gar nicht treffen, da unsere Gesamtausgabe von Tersteegen ja längst vor Erlass eines solch neuen Gesetzes und ganz conform mit den alten genau bestimmenden und begrenzenden, von uns begonnen worden.

Wir wollen nicht einmal Nachweis über Bädeker's Gewerb und Besitz des ausschließlichen Verlagsrechts sämmtl. Werke Tersteegens verlangen, da wir dessen gar nicht bedürfen, und deshalb auch auf eine Untersuchung, respective Nachforschung, uns einzulassen nicht für nötig erachten.

Es genüge uns, Herrn Bädeker hiermit ein für allemal in die Schranken der Ordnung zu verweisen, und würden selbst dieses für überflüssig gehalten haben, wenn wir nicht befürchtet hätten, unser Schweigen möchte von Unkundigen zu seinen Gunsten ausgelegt werden.

Der frühere alleinige Besitzer der Nieger'schen Buchh., Ad. Becher, ist seit 1839 Mitglied des Börsenvereins und hat als solches die bekannte Verpflichtung bei der Aufnahme eingegangen. Es wäre nun am Platze, daß Herr Bädeker, der unsere Ausgabe für ungesehlich hält, uns vor dem Börsenvereine anklage oder durch die ordentl. Gerichte belangen ließe; in beiden Fällen werden wir gewiß keinen Augenblick anstreben, unser Recht darzuthun.

Schließlich verweisen wir Hrn. Bädeker noch auf die im Jahre 1838 bei Ferdinand Dümmler in Berlin erschienene Schrift:

„Das R. Preußische Gesetz vom 11. Juni 1837 zum Schutze des Eigentums an Werken der Wissenschaft und Kunst gegen Nachdruck und Nachbildung u. s. w. u. s. w. von Dr. J. G. Hizig.“

Und ferner auf die vielen seit dem 1837r Gesetz von sehr ehrenwerthen Collegen und Mitgliedern des Börsenvereins veranstalteten neuen Ausgaben von Werken, welche ursprünglich in ihrem Verlage nicht erschienen, deren Verfasser aber bei Erlass des männlich bekannten Gesetzes 30 Jahre tot waren und die nicht von der deutschen Bundesversammlung wegen hoher Verdienste um die Nation durch ein specielles, stets wieder zu erneuerndes, Privilegium geschützt wurden, wie Schiller und Andere, wie nicht aber z. B. Kästner, Heinse, Blumauer ic., und wie noch viel mehr nicht der in Frage stehende Tersteegen.

Stuttgart, im Septbr. 1844.

Becher & Müller,  
vormals Niegner'sche Buchhandlung.

[6338.]

## Orlich's Reise in Indien.

### Fortsetzung des Subscribers-Verzeichnisses.

Herr Pastor Wimmer in Oberschönau . . . . .	1 Ex. durch Braumüller & Seidel in Wien.
Die Universitäts-Bibliothek in Leipzig . . . . .	1 "
Die Stadt-Bibliothek in Leipzig . . . . .	1 "
Herr F. Niegel in Potsdam . . . . .	1 "
Herren Eggers & Co. in St. Petersburg . . . . .	1 "
Herren Braumüller & Seidel in Wien . . . . .	1 "
Die Gropius'sche Buchhandlung in Berlin . . . . .	1 "
Herren Vorrosch & Andre in Prag noch . . . . .	2 "

Diejenigen Handlungen, welche uns ihre Bestellungen bis jetzt noch nicht eingesandt, oder die Namen ic. ihrer Subscribers noch nicht aufgegeben haben, bitten wir dies recht bald zu thun, da Mitte October mit dem Druck des Subscribers-Verzeichnisses angefangen wird.

Leipzig, 16. Septbr. 1844.

Mayer & Wigand.

[6339.]

## Buchhändler-Verzeichniss 1845.

Hierdurch ersuche ich die geehrten Herren Collegen mir Behufs der Ausarbeitung des **Verzeichnisses der Buch-, Kunst- u. Antiquariatshandlungen für 1845** die Veränderungen und Zusätze ihrer Firmen bis spätestens **1. December** zukommen zu lassen, da um diese Zeit der Druck des nächsten Jahrgangs beginnt und später eingehende Notizen keine Berücksichtigung finden können.

Leipzig, September 1844.

Immanuel Müller.

[6340.] A. Frank in Paris (Nachfolger der H. Brockhaus & Avenarius) hat die Ehre, seinen geehrten Herren Collegen hierdurch anzugeben, daß er vom

### Institut Royal de France

beauftragt worden ist, an dasselbe vom Auslande, namentlich von Deutschland eingehende Weischlüsse zur Besförderung anzunehmen.

Er bittet deshalb, solche so wie Packete an die „Membres de l'Institut“ adressirt, an seinen Commissär in Leipzig, die H. Brockhaus & Avenarius, auf Buchhändlerwege einzusenden.

Bei dieser Gelegenheit erlaubt er sich, darauf aufmerksam zu machen, daß er bei seinen Verbindungen mit den hiesigen Königl. Bibliotheken aern erbittig ist, Weischlüsse an dieselben, namentlich an die „Bibliothèque du Museum d'histoire naturelle“ so wie auch an hiesige oder in den Departements wohnende Privaten zu befördern. In Bezug auf die letzteren bittet er jedoch um genaue Angabe der Adresse, so wie Nennung des Absenders, um über etwa nicht bestellbare Packete Nachricht geben zu können.

[6341.] Zur Ankündigung namentlich populärer, gemeinnütziger und ascetischer Schriften erlaube ich mir die Herren Verleger auf das in meinem Verlage erscheinende und sehr viel gelesene

### Wochenblatt für den Kreis Altena

(Auflage 1100)

aufmerksam zu machen. Die Insertionsgebühren betragen nur  $\frac{1}{2}$  Rtl für die Garmonseite oder deren Raum. — Beilagen mit meiner Firma werden gratis beigelegt.

P. A. Sautz in Altena.

[6342.] Mehrere der Herren Verleger beachten bei Versendung der Novitäten noch nicht genug die Anzahl der Exemplare, die ich in allen Fächern der Wissenschaft pro novi-

tate gewünscht habe, weshalb ich oft in die unangenehme Lage versetzt bin, das nicht unbedeutende Publikum meiner bekannten Wirkungskreise ungleichmäßig bedienen und Nachverschreibungen machen zu müssen, die dann bei der großen Entfernung von Leipzig erst spät und oft erst dann Erledigung finden, wenn entweder das lebhafte Interesse daran geschwächt oder durch das Erscheinen eines andern Werkes gänzlich verdrängt worden ist. Ich nehme unbedingt alle Novitäten an und beziehe mich bei der zu sendenden Anzahl, namentlich bei rein wissenschaftlichen Werken, auf meine gegebene Notiz in den Novitäten-Versendungs-Listen pro 1844 von Theodor Thomas und Otto Wigand in Leipzig und bitte um deren geneigte Beachtung. Dorpat und Pleskow.

Otto Model.  
(Fr. Severins Buchhandlung.)

[6343.] **Nicht zu übersehen.**

Von allen die „Schlesischen Weber-Unruhen“ betreffenden Schriften, es sei nun pro oder contra, erbitte ich mir gleich nach Erscheinen zur ersten Post Zusendung in zehnfacher Anzahl. Dabei erlaube ich mir zu bemerken, daß die Nennung meiner Firma bei Inseraten in die beiden Breslauer Zeitungen von großem Nutzen sein wird.

Von Musikalien für Gesang, namentlich für Chor und Männergesang, erbitte ich mir unaufgefordert zur Fuhre 2—3 Exemplare à Conditione.

Reichenbach, im Septbr. 1844.

Friedr. George.

[6344.] Diejenigen Handlungen, welche ihren belletristischen Verlag im Preise herabgesetzt, bitte ich um Einsendung von 10 Gr. der dermalen erschienenen Verzeichnisse, von Plakaten immer 6 Gr., die ich zweckmäßig verwenden kann.  
Mannheim, im Septbr. 1844.

J. Bensheimer.

[6345.] F. Hirt in Breslau bittet um sofortige Zusendung von d. Schriften üb. Mässigkeitsvereine, bei welchen eine Aufführung d. Statuten befindlich.

[6346.] Taschenbücher pro 1845

werden in 4facher Zahl schleunigst erbeten von  
H. von Kamp in Mühlheim a. d. Ruhr.

[6347.] Bitte. Der Unterzeichnete ersucht die geehrten Herren Leipziger Commissionairs hierdurch höflichst, alle an ihn eingehenden Briefe ic. gefälligst an Herren Pöncke & Sohn hier, welche sich zur Annahme und Besorgung an mich freundlich verstanden haben, abgeben lassen zu wollen.  
Leipzig.

G. Wagner,  
Lange Straße Nr. 17.

[6348.] Eine Leihbibliothek von 2100 bis 2300 Bänden stark, enthaltend belletristische Werke, ganz neu gebunden, ist zu dem Preise von 700,- Pr. Cour. zu verkaufen. Cataloge versende ich nach Verlangen. Magdeburg, 1. Septbr. 1844.

Emil Baensch.

[6349.] Buchhandlungen in Sachsen oder dessen Nähe, welche eine noch vor Weihnachten zu druckende Erzählung für junge Leute und Volksbibliotheken (von einem auswärtigen Schriftsteller, der statt brieflicher Anfragen lieber diesen Weg wählt) zu verlegen gesonnen sind, werden ersucht, ihre Adresse mit der Bezeichnung: für K. L., baldigt in der Linck'schen Leihbibliothek in Leipzig, Ritterstraße, kleines Fürstencollegium, abzugeben.

[6350.] Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann von 26 Jahren, der seit zwölf Jahren in mehren der ersten Sortiments- und Verlagsbuchhandlungen gearbeitet und sich in allen Zweigen des Geschäftes ausgeübt hat, sucht seine gegenwärtige Stellung zu verändern. Derselbe ist der französischen Sprache vollkommen, der englischen ziemlich mächtig und vermag die günstigsten Empfehlungen aufzuweisen; der Eintritt könnte sowohl oder auch später stattfinden.

Gefl. Zuschriften hat Herr Frohberger die Güte, unter der Chiffre H. W. zu befördern.

[6351.] Stelle-Gesuch.

Für einen jungen Mann von 22 Jahren, welcher seit 6 Jahren im Buchhandel und in allen Zweigen desselben erfahren ist und den ich meinen Herren Collegen mit Wahrheit empfehlen kann, suche ich eine Gehülfe-Stelle, welche derselbe, wenn es gewünscht wird, sofort antreten kann. Zu jeder weiten Auskunft bin ich bereit.

Arolsen, im Juni 1844.

Aug. Spener.

[6352.] Ein auf das Beste empfohlener junger Mann, dem es besonders im Sortiment- und Musikalien-Geschäft nicht an den nötigen Kenntnissen fehlt, sucht in einer Sortiments- oder Verlags-Buchhandlung ein anderweitiges Engagement. — Gefällige Adr. sub H. B. wird hr. Brochhaus die Güte haben zu befördern.

[6353.] Engagement-Gesuch. Ein junger, militärfreier Mann (22 Jahr alt), der sich durch ehrenvolle Zeugnisse empfiehlt, ein guter Sortiment ist und die englische und französische Sprache versteht, sucht zu baldigem Eintritt unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Gehülfe in einer lebhaften Sortiments-Buchhandlung (womit auch Musikalien-, Kunst-, und Papier- ic.

11r Jahrgang.

Handel und Leihbibliothek verbunden sein könnte, da er in diesen Geschäftszweigen bereits gearbeitet hat). Gefällige desfallsige Anfragen wolle man an G. Wagner, lange Straße Nr. 17 in Leipzig, adressieren.

[6354.] Todes-Anzeige.

Hiermit erfülle ich die traurige Pflicht, meinen Collegen die schmerliche Anzeige machen zu müssen, daß mein Bruder, der Hofbuchhändler Ludwig Dümmler in Neustrelitz am 11. dieses am Schlag-Fluß gestorben ist. Das Nähtere besaßt ich mir vor Ihnen durch ein besonderes Circular in Kurzem bekannt zu machen.

Berlin, am 16. Septbr. 1844.

Ferd. Dümmler.

**Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,**

angekommen in Leipzig am 16—18. Sept. 1844  
mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung

**Uderholz in Breslau:**

Ergänzungen u. Erläuterungen d. preuß. Rechtsbücher. 2. Suppl.-Bd. zur 1. Ausg., bearb. v. H. Gräff, 2. v. Ronne, H. Simon. 1. Abth. (Ergänz. des allg. Landr. Tit. 1—12.) Ver. 8. 3½,-  
— ders. 3. Abth. (Ergänz. d. Criminatordn., des Criminarechts, der allg. Gerichtsordn., der Hypotheken- u. der Depositordn.) Ver. 8. 2½,-

Kries, C.G., über die Einkommensteuer in Breslau. Eine historisch-crit. Abhandlung. 8. Geh. \* 1½,-  
Versaffung u. Verwaltung, die, des preuß. Staats, dargestellt v. L. v. Ronne u. H. Simon. 8. Bief. (1. Suppl. zum Polizeiwesen.) Ver. 8. Geh. \* 2½,-  
— ders. 9. u. 10. Bief. (Das Medicinalwesen I. Th.) Ver. 8. Geh. \* 2½,-  
(Einzel unter dem Separattitel 2½,-)

**Amelang in Berlin:**

Elsner, L., Leitfaden der chemischen Analyse organischer Substanzen 2. Th. 8. Geh. 2,-

**Andreäische Buchh. in Frankfurt a. M.:**

Paulus (des heil. Apostels) Briefe, harmonisch geordn. unter die Grundlehren des Christenthums, nebst einer Einl. v. M. A. Niels. Oct. 8. Geh. 12½,-

**Anhuth in Danzig:**

Karl, O. F., Danziger Sagen. 2. Hest. 8. Geh. \* 1½,-  
Mancherlei für mancherlei christliche Leser. 1. Bdchn. 8. Geh. \* 1½,-  
Prinz von Buchau, H., Gedanken über das Maurerthum. 8. 1845. Geh. \* 1½,-

**Arnoldische Buchh. in Leipzig:**

Baumann, J. F., der Dresdener Koch. 2 Thile. 3. Aufl. gr. 8. Geh. \* 2,-  
Gerslacker, F., Streif- u. Jagdzüge durch die vereinigten Staaten Nordamerika's. Mit Vorw. von Dr. Bromme. 2 Bde. gr. 12. Geh. 2½,-

Hell, Th., dramatisches Vergißmeinnicht auf das 3. 1845. 22. Bdchn. 8. Geh. 1,-  
Hohlfeld, Th. Th., die Schicksale d. Dresdener Elbbrücke seit 4 Jahrh. gr. 4. Geh. \* 3½,-

Lindau, W. A., Taschenbuch f. d. Besuch der sächs. Schweiz und d. angrenz. Länder Böhmens. 5. verm. u. verb. Aufl. hrsg. v. J. G. Wiemann. 16. Geh. \* 2½,- — Mit 24 neuen Ansichten \* 1½,-

Mordverdacht, der. Eine Kriminalgeschichte. Nach dem Engl. v. W. Lindau. 3 Bde. gr. 12. Geh. 3½,-  
Seydel, G., die Harnbeschwerden, ihre Ursachen u. Wirkungen, so wie ihre Behandlung. 12. Geh. \* 1½,-

Voragine, Jac. a., legenda aurea, vulgo historia Lombardica dicta. Edid. J. G. Th. Graesse. Fase. II. 8 maj. Geh. 1,-

**Arns & Co. in Düsseldorf:**

Goldfuss, A., Petrefacten. Schlusslieferung. gr. Fol. \* 2,-

Ricord, P., klinische Abbild. aus der Krankenanst. f. Syphilitische in Paris. Deutsch bearb. v. J. Gottschalck. 4. u. 5. Lief. kl. Fol. \* 2,-

- Bäderer in Koblenz:  
**Steiner, J. W.**, lateinisches Memorirbuch aus Ciceros Laelius und latein. Dichtern. gr. 8.  $\frac{1}{4}$  f  
 Belfersche Buchh. in Stuttgart:  
**Ellis, Mrs.**, Englands Frauen, nach ihren Pflichten u. Sitten in der Gesellschaft u. im häusl. Kreise. Ins Deutsche übertr. v. G. v. Hartwig. gr. 8. Geh.  $\frac{3}{4}$  f  
**Morgen- u. Abendgebet**, kurze, nebst einem Anhang von Fest- u. andern Gebeten. Mit Vorw. v. W. Hofacker. 3. stark verm. Aufl. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  f  
 Pantheon ausserlesener Erzählungen des Auslandes. 11. u. 12. Bd. (Schluß.) gr. 16. Geh.  $\frac{1}{4}$  f  
**Weinachtsblüthen**. Ein Almanach f. d. Jugend auf d. Z. 1845 hrsg. v. G. Pieninger. 8. Jahrg. gr. 16. Geh. \*  $\frac{1}{2}$  f  
 Berendsohn in Hamburg:  
**Album** hamburg. National-Costüme. 13. u. 14. Lief. gr. 8. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  f  
 Die humoristen in der Westentasche. 3. Heft. 2. Aufl. 32. Geh. \*  $\frac{1}{2}$  f  
 Branns in Leipzig:  
**Stern, K.**, Gedichte. gr. 12. Dorpat. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  f  
 Brockhaus in Leipzig:  
**Neal's Encyclopädie**, (Conversations-Lexikon). 9. Aufl. 41. Heft. Lex. 8. Geh.  $\frac{1}{6}$  f  
 Buchhandlung des Waisenhauses in Halle:  
**Arnobii** Adversus nationes libri VII. Edid. G. F. Hildebrand. 8 maj. 3  $\frac{1}{2}$  f  
**Müller, J. H. Tr.**, Lehrbuch der Mathematik f. Gymn. u. Realschulen. 2. Th. (Lehrbuch d. Geometrie) 1. Abth. gr. 8. \*  $\frac{1}{4}$  f  
 — vierstellige Logarithmen der natürlichen Zahlen u. Winkel-funktionen nebst den Gaussischen und andern Hülftafeln. gr. Lex. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  f  
 J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart:  
**Droste-Hülshof**, Annette v., Gedichte. 8. Geh. 2 f  
**Frank, S.** Th., der verrat. Bäcker. Ein Hülfsbuch f. Bäcker u. Haushaltungen. gr. 8. Geh. 1  $\frac{1}{4}$  f  
**Herder, J. G. v.**, der Eid. Mit Randzeichn. v. G. Neureuther. 2. Aufl. Schm. 4. Geh. \*  $\frac{4}{3}$  f  
 — Ausgewählte Werke in einem Bde. Schm. 4. Kart. 8  $\frac{1}{2}$  f  
**Lenau, N.**, Savonarola. Ein Gedicht. 2. durchgeseh. Aufl. 8. Geh. 1  $\frac{2}{3}$  f  
 Volkslieder, alte, hoch- u. niederdeutsche, mit Aehandlung u. Anmerk. herausg. v. E. Uhländ. 1. Bd. 1. Abth. gr. 8. Geh. 1  $\frac{3}{4}$  f  
**Zedlitz**, Waldfraulein. Ein Märchen in 18 Abtheilungen. 2. unveränd. Aufl. gr. 8. Geh. 1  $\frac{5}{8}$  f  
 Deiters in Münster:  
**Lampenscherf, J. A.**, Predigt bei der Dankfeier f. d. Rettung des Königs u. der Königin. gr. 8. Geh. 3  $\frac{1}{2}$  f  
 Graud in Neuhausen-leben:  
 Das Buch der angenehmen Unterhaltung ic. f. 1844. 8. Geh.  $\frac{1}{6}$  f  
 Ernst Fleischer in Leipzig:  
**Hermann, G.**, epitome doctrinae metricae. Edit. II. recogn. 8 maj. Geh. 2 f  
**Oehlenschläger, A.**, Der warodd, das Heldenkind. Ein altnordisches Märchen. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  f  
 — Sieb' ohne Strümpfe. Tragi-Comödie, frei nach J. H. Wessel. 8. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  f  
**Tischer, J. Fr. W.**, Gnomen. Aus seinem Nachlaß herausg. 8. Geh.  $\frac{3}{8}$  f  
 Fleischhauer & Spohn in Reutlingen:  
**Erno, E.**, Post- und Reisekarte von Deutschland. Ein Blatt grösstes Landk.-Form. Schwarz  $\frac{3}{4}$  f, Color. 1 f  
 Görtemann in Nordhausen:  
**Platt, A.**, Karte des Regierungsbez. Erfurt. Ein Bl. grösstes Landk.-Form. 5  $\frac{1}{2}$  f  
 Franke in Leipzig:  
**Greiner, Chr. A. u. Fr. A. K. Thuius**, biblische Geschichtenalten u. neuen Testaments. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  f

- Friedrichsche Verlagsbuchh. in Siegen:  
 Deutschland u. die Donauumündungen. 8. Geh. 5/12 f  
 Friesche in Leipzig:  
**Debarim** Attikim. Enth. 1) ein hebr. lexicograph. Fragment v. R. Saadja et Tazumi. 2) ein ethisches Schreibendes Aristoteles. (Hebr.) 8. Geh. 6  $\frac{1}{2}$  f  
 Materialien zur Geschichte des rabbin. Kalenders u. zum Uebergange aus dem Mosaismus in Rabbinismus. 8. Prag. Geh. \*  $\frac{1}{4}$  f  
 Gebhardt, in Grimma:  
**Grimm, A. Q.**, Märchen der alten Griechen u. Römer. 2. verb. und verm. Aufl. gr. 16. Geh. 1 f In engl. Einb. 1  $\frac{1}{2}$  f  
**Steglich, E.**, Choralbuch zu den neuen Gesangbüchern. 1. Lief. qu.  $\frac{1}{2}$  fol. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  f  
 Goedsche Sohn in Chemnitz:  
**Noack, G. A.**, Liederkrantz f. Volkschulen u. Singvereine. 1. Heft. Neue Stereotypausg. gr. 16. Geh. 8  $\frac{1}{2}$  f  
 Große in Berlin:  
**Bieth, J.**, christliche Hausgebete, hrsg. v. Adalb. Graf v. d. Recke Boemerstein. 5. Aufl. 8. Düsseldorf 1843. \*  $\frac{1}{2}$  f  
 Hartknoch in Leipzig:  
 Traditionen zur Charakteristik Österreichs. 2. Bd. 8. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  f  
 Haspelische Buchh. in Schw.-Hall:  
**Gutenberg's Archiv**, hrsg. v. O. F. L. Schönhuth. No. 1 u. 2. 2. Ausg. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  f  
 Spenden auf den Altar der Freundschaft. 12. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  f  
 Hensen & Co. in Aachen:  
**Maubach, J. V. H.**, die Unfehlbarkeit des Papstes. Eine Rede. 12. Geh.  $\frac{1}{8}$  f  
 Hermann in Leipzig:  
**Brennglas, A.**, die Berliner Gewerbe-Ausstellung. Genrebild. 1. Bdchn. 8. Geh. \*  $\frac{1}{4}$  f  
 W. Hermes in Berlin:  
 Bergwerksfreund, der. Herausg. v. C. J. Heine. 8. Bd. gr. 8. \*  $\frac{2}{3}$  f  
 Rollmann in Leipzig:  
**Sue, E.**, le juif errant. Vol. III. (r. 2. Hälfte). kl. 8. Geh.  $\frac{2}{3}$  f  
 Kornicker in Aachen:  
 Nickelhens Nachlass (Nickelhens Tagebuch 2. Th.) 16. Geh.  $\frac{1}{4}$  f  
 Krahn in Hirschberg:  
**Noth, J. G.**, drei Predigten über die Union in der evang. Kirche. 8. 1842. Geh.  $\frac{1}{8}$  f  
 Schubarth, K. G., Antiprolegomena zur Philosophie der Geschichte unserer Tage. 1. Heft. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  f  
**Thomas, J. G.**, die Herrschaft Erdmannsdorf im schles. Niesengebirge. Historisch dargestellt. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  f  
 Krüger in Dortmund:  
**Baumeister, E.**, Zimmermanns-Sprüche. 12. Geh.  $\frac{1}{6}$  f  
 Lüderische Verlagsbuchh. in Berlin:  
**Geiß, M.**, Zintguß-Ornamente. 9. u. 10. Heft. gr. Imp.-4. à  $\frac{3}{4}$  f  
 Medau in Leitmeritz:  
 Blumenlese aus dem deutschen Dichtergarten. gr. 16. 1843. Geh.  $\frac{1}{6}$  f  
**Heinzel, J. B.**, Böhmens Geschichte, in belehr. u. unterhalt. Erzähl. f. die reifere Jugend bearb. 2. verb. Aufl. Mit 30 Abbild. 8. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  f  
**Kahlert, E. W.**, die Guter-Krankheiten der nutzbarsten Haus-Gäuse gethiere. 8. Geh.  $\frac{1}{6}$  f  
 Naturgeschichte des Menschen. Von e. prakt. Arzte. 8. Geh.  $\frac{3}{4}$  f  
**Polt, J. J.**, der Weilchen-Strauß. Samml. schöner Geschichten, Märchen u. Erzähl. f. d. Jugend. 2. Aufl. 12. Geh.  $\frac{1}{6}$  f  
 Meisslerische Buchh. in Stuttgart:  
 Choralmelodien, vierstimmige, zu dem Gesangbuch für die evang. Kirche in Württemberg. gr. 8. Ausg. No. I. \*  $\frac{1}{3}$  f No. II. \*  $\frac{1}{4}$  f  
 Michelsen in Leipzig:  
**La Russie envahie par les Allemands. Notes recueillies par un vieux soldat.** pét. in-8. Br. \*  $\frac{2}{3}$  f

- S. G. B. Mohr in Heidelberg:**  
**Mittermaier, C. J. A.**, italienische Zustände. gr. 8. Geh. 1½ f.  
 Nicolai'sche Buchh. in Berlin:
- Massmann, H. F.**, vollst. Index zu Graffs althochdeutschem Sprachschatz. I. Lief. 4. \* \* 1 f.
- Osterrieth in Frankfurt a/M.:**  
**Sue, E.**, der ewige Jude, übers. v. Fr. Funkt. 2. Bd. Kl. 8. Geh. 5/24 f.
- Neiss in Coblenz:**  
 Geschichte u. Beschreibung, vollst., des heil. Rockes. 2. Aufl. 12. Geh. 1½ f.
- Neimer in Berlin:**  
**Shakspeare's dramat. Werke**, übers. v. A. W. v. Schlegel u. L. Tieck. 10. Bd. 8. Geh. \* 1½ f., Berlin. \* 1½ f.
- Taschenbuch für vaterländ. Geschichte**, hrsg. v. J. v. Hormann. 34. (der neuen Folge 16.) Jahrg. 1845. 8. Geb. 2½ f.
- Sandtner in Prag:**  
 Bettler, der. Bild aus der Jugendzeit des Johann Billa. Herausg. v. Fr. G. Sandtner. gr. 16. Geh. 1½ f.
- Bildermuseum, naturhistorisches**, von J. P. Schneider u. A. 2. Bd. 3—5. Heft. gr. 8. Geh. Mit schwarzen Bildern à 6N f., color. à 8N f.
- Mitterzeit**, die, in Darstellungen ihrer Entstehung, ihres Waltens u. ihrer Dauer. Für die Jugend herausg. v. Fr. G. Sandtner. gr. 12. Geb. 12N f.
- Schmilinsky in Magdeburg:**  
**Platt, A.**, Plan der Stadt Magdeburg und deren nächste Umgebung. gr. Imp.-Fol. 2/3 f.
- Schreiber in Erlangen:**  
 Werkstätten, 30, von Handwerkern. Mit erklärt. Terte. 2. Aufl. Fol. Geb. 2½ f.
- L. Schumann in Leipzig:**  
 Archiv, neues, f. d. homöopath. Heilkunst, hrsg. v. G. Staphu. G. W. Groß. 1. Bd. 3. Heft. 8. Geh. \* 1 f.
- Schwarz in Bries:**  
**Grosch, N.**, Predigt am 1. Missionsfeste in Bries. 8. Geh. \* 1½ N f.
- Stahelsche Buchh. in Würzburg:**
- Gerhard, L.**, brevis Bavariae geographia. 12 maj. Geh. \* 1½ f.
- B. Tauchnitz Jun. in Leipzig:**  
 Rudelsbach, A. G., biblischer Wegweiser, in einer vollst. Samml. christl. Predigten u. Homilien auf alle Sonn- u. Festtage. 2. Bd. gr. 8. Geh. \* 2 f.
- K. Tauchnitz in Leipzig:**  
**Pocket-Dictionary**, a new, of the english and danish languages. 16. Geh. 1 f.
- Velhagen & Klasen in Bielefeld:**
- Théâtre français**, publié par C. Schütz. 5. série 7. et 8. livr. 16. Geh. à 1½ f.
- La Somnambule, par E. Scribe et G. Delavigne — La Berline de l'é-migré, par Melesville et Hestienne.
- Bieweg & Zohn in Braunschweig:**  
 Protocole der ersten Rabbiner-Versammlung zu Braunschweig am 12—19. Juni 1844. gr. 8. Geh. \* 2½ f.
- Salomon, M. G.**, die Beschneidung. Historisch u. medizinisch beleuchtet. gr. 8. Geh. \* 2½ f.
- Steinacker, K.**, die politische u. staatsrechtliche Entwicklung Deutschlands durch den Einfluß des deutschen Zollvereins. 8. Geh. \* 2½ f.
- Boigt & Fernau in Leipzig:**  
 \*Universalexikon der prakt. Medizin u. Chirurgie. Neue Ausg. 3. Bd. 3. u. 4. Heft. gr. 8. Geh. \* 2½ f.
- Volger & Klein in Landsberg a. d. W.:**  
 Fricke, Fr. W., über die Drehkrankheit der Schafe. 8. Geh. 1½ f.
- Luther'ski. Katechismus mit Wörterkl. hrsg. v. G. Fr. Wagner. 8. Geh. 1½ f.
- Oberheim, L., du sollst deinen Vater u. deine Mutter ehren. Predigt. 8. Geh. 1½ f.

- Volkmann in Straßburg:**  
 Gedichte von Dan. Müller u. Louise Müller geb. Nernst. 8. Geh. \* ¾ f.
- Vossische Buchh. in Berlin:**  
 Görling, J., Rechnenbuch f. d. Preuß. Gymn., u. Bürgerschulen. 2. Th. 8. \* 1¼ f.
- Auflösungen dazu. 8. \* 1¼ f.
- Weber in Bonn:**  
 Arndt, F. M., Wanderungen aus u. um Godesberg. gr. 12. Geb. 1½ f.
- Weber in Leipzig:**
- Wolff, O. L. B.**, die Donau, illustr. v. W. H. Bartlett. 16. u. 17. Lief. gr. 4. Geh. \* 1½ f.
- Georg Wigand in Leipzig:**  
 Tabletten, ungarische, aus d. Mappe eines Independenten. 8. Geh. 1½ f.
- J. Wirth in Mainz:**  
 Nickel, M. A., Glaube, Hoffnung, Liebe. Handbibel f. Belehr. u. Erbauung f. Haus u. Schule. 2. Aufl. gr. 16. Geh. \* 1½ f.

### Im Auslande erschienene Werke.

(Mitgetheilt von J. de Marte.)

#### In französischer Sprache.

- Le Bhagavata purana, ou histoire poétique de Krichna. Traduit et publié par Eug. Burnouf. Tome II. In-Fol. Paris. Avec encadrement noir 90 fr., av. encadrement rouge 100 fr.
- Commentaire sur l'Atlas de l'empire ottoman, ou Résumé général de l'histoire et de la géographie physique, politique, statistique et topographique de l'empire ottoman et de provinces turques; par L. Pley. In - Fol. Paris, L. Dufour & Co. Prix, avec les cartes 36 fr.
- Cours de droit administratif, professé à la faculté de droit de Paris, par Macarel. 1. partie. Organisation et attributions des autorités administratives. Tome II. In-8. Paris, Thorel. 7 fr. 50 c.
- Dictionnaire des sciences philosophiques; par une société de professeurs de philosophie. 2. livr. (Bess—Cyt) In-8. Paris, Hachette. 5 fr.
- Le Droit civil français, suivant l'ordre du Code. Ouvrage dans lequel on a tâché de réunir la théorie à la pratique, par C. B. M. Toussaint. 5. édit. Tome XV. Table générale alphabétique et analytique, par M. Jouast. In-8. Paris, J. Renouard. 6 fr.
- Une Fille du régent; par A. Dumas. Tome III. pét. in-8. Bruxelles, Muquardt. \* 5/12 f.
- Gabriel Lambert, par Alex. Dumas. In-18. Bruxelles, Hauman & Co. 5/6 f.
- Histoire des Français; par J. C. L. Simonde de Sismondi. Tome XXXI. Table générale alphabétique. In-8. Paris, Treuttel & Würtz. 8 fr.
- Iconographie du règne animal de G. Cuvier. Ouvrage pouvant servir d'atlas à tous les traités de Zoologie; par F. E. Guérin - Méneville. Livr. 46 à 50. (et dernière) contenant le texte descriptif. Gr. in-8. Paris, J. B. Baillière. 30 fr. — Le même ouvrage gr. in-4. 40 fr.
- Louis XVI., son administration et ses relations diplomatiques avec l'Europe; par Capetigue. Tome II. In-18. Bruxelles, Hauman & Co. 1 f.
- Manuel du libraire et de l'amateur de livres. Par J. Ch. Brunet. 4. édit. orig. Tome V. 2. partie. In-8. Paris, Silvestre. 4 fr. 50 c.
- Marie-Louise d'Orléans; par Mme. Sophie Gay. 2 vol. in-8. Paris, Dumont. 15 fr.
- Le Maroc et ses tribus nomades. Excursion dans l'intérieur, chasses, détails de moeurs, superstitions, coutumes, etc.; par J. Drummond Hay. Trad. de l'anglais, avec notes et introduction, par Louise Sw.-Belloc. In-8. Paris, Arthus-Bertrand. 7 fr.

Mémoire autographe de M. de Barentin, chancelier et garde-des-sceaux, sur les derniers conseils du roi Louis XVI. Publié d'après le manuscrit orig. de la bibliothèque royale, entièrement inédit, avec des notes et pièces justificatives, et précédé d'une Notice biographique sur M. Barentin, par Maur. Champion. In-8. Paris, au comptoir des imprimeurs-unis. 7 fr. 50 c.

Les vrais mystères de Paris, par Vidocq. Tomes IV. V. pét. in-8. Bruxelles, Muquardt. à \* 5/12 f.

Les mystères de la Russie. Tableau politique et moral de l'Empire russe. Tome I. pét. in-8. Bruxelles (Muquardt). \* 5/12 f.

Le Siècle de Napoléon, galerie des illustrations de l'empereur, guerriers, diplomates, écrivains, magistrats, savans, artistes, médecins, manufacturiers, &c. Portraits en pied, peints par F. Philippoteaux. 1. livr. In-4. Paris, Curmer. 1 fr.

L'ouvrage formera 4 séries chacune de 25 livr.

Le Tambour de Wagram, par Emile Marco de Saint-Hilaire. pét. in-8. Bruxelles, Muquardt. \* 5/12 f.

Traité des manipulations chimiques. Description raisonnée de toutes les opérations chimiques et des appareils dont elles nécessitent l'emploi; par Adolphe Bobierre. In-8. Paris, Méquignon-Marvis. 6 fr.

Les Trois Mousquetaires; par Alex. Dumas. Tomes V et VI. In-8. Paris, Baudry. 15 fr.

Vademecum de l'orfèvre et du bijoutier, contenant le compte-fait de plus de 600,000 opérations; par E. Fessart. 7. édit. In-8. Paris. 4 fr. 50 c.

#### In polnischer Sprache.

Wybór prozy i poezji polskiej wydał A. Popliński. Wydanie drugie. 8. Poznań. (Leipzig, Brockhaus & Avenarius). \* 2/3 f.

#### Extract der Einzeichnung in das Archiv der vereinigten Musikverleger.

Mitte September.

#### Fr. Glöggel in Wien.

- Nr.13234. **Hölzel, G.** Da Himmel. Oesterreicher Lied m. Pf. 30 kr.
- 13235. **Horzalka, J. E.** Der Alpensänger. Meine Bäume, Meine Berge. An Lilienfeld. Gebet. 5 Lieder mit Pf. op. 53. No. 1—5 à 30 kr.
  - 13236. — Fantaisie pastorale p. Pf. op. 54. No. 2. 30kr.
  - 13237. **Kraus, V.** Der Fischer v. Göthe f. 1 St. m. Pf. op. 16. 30 kr.
  - 13238. **Payer, H.** Camellien, kleine Unterhaltungsstücke f. Pf. op. 159. 1. Heft. Variat. über das Buchstabenthema: C-a-f-f-e-e. 20 kr.
  - 13239. **Schröder, F.** Tonblumen - Walzer f. Pf. op. 1. 45 kr.
  - 13240. — Invite-Quadrillen f. Pf. op. 2. 30 kr.

#### Hastinger's Wwe. & Sohn.

- 13241. **Strauss, J.** Waldfräuleins Hochzeitstänze. Walzer. op. 160 f. Pf. 2hdg. 45 kr., 4hdg. 1fl. 15kr., f. V. u. Pf., Fl. u. Pf., à 45kr., f. 3 V. u. B. 1fl.. f. Guit. 30 kr., f. Fl. Czakan à 20 kr., f. Orch. 3 fl.
- 13242. — Salon-Polka op. 161. f. Pf. 2 hdg. 20 kr., f. Pf. 4hdg. 30 kr., f. V. u. Pf. 20 kr. f. Guit., Flöte à 15 kr., f. Orch. 1 fl. 30 kr.

**Friedr. Kistner in Leipzig.**

Nr.13243. **Willmers, R.** Nordische Nationallieder (dänische, norwegische, schwedische) frei f. Pf. übertragen. op. 29. No. 1 à 5 à 15 N $\mathcal{A}$ .

#### Schlesinger in Berlin.

- 13244. **Barrini, A.** Scene et Romance de l'op. Lucrezia Borgia, paraphrasée p. V. av. Pf. op. 17 No. 3. 22 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$ .
- 13245. **Dameke, B.** 4 Rondos f. Pf. über Melodien v. J. Gunzl. op. 29. No. 3. Sirenengalopp. 7 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$ . No. 4. Ungar. Marsch u. Polka. 10N $\mathcal{A}$ .
- 13246. **Gunzl, Joh.** Mädchenträume. Walzer f. Orch. 1 f. 22 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$ .
- 13247. **Heller, St.** Paquita. Première Valse brill. p. Pf. op. 42. 22 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$ .
- 13248. **Stern, J.** Liebst du um Schönheit? — Lied f. Alt od. Bariton m. Pf. 10 N $\mathcal{A}$ .
- 13249. **Wolff, E.** la Varsovienne Mazurka nationale p. Pf. op. 102. No. 2. 20N $\mathcal{A}$ .

#### Schott's Söhne in Mainz.

- 13250. **Beyer, F.** Divertissement p. Pf. sur la barcarole de l'op. Catharina Cornaro. op. 64. 45 kr.
- 13251. — Caprice p. Pf. sur la romance favorite de l'op. Thomas Riquiqui. op. 70. 1 fl.
- 13252. **Döhler, T.** Nocturne sentimentale p. Pf. sur une romance d'Adam. op. 40 No. 5. arr. à 4 ms. 1 fl. 12 kr.
- 13253. **Esser, H.** 6 airs fav. de l'op. Thomas Riquiqui, arr. p. Guit. p. Küffner (Amusem. du Guitarriste No. 14). 36 kr.
- 13254. **Gregoir, J.** Morceau de Salon p. Pf. op. 33. 1 fl. 21 kr.
- 13255. **Henkel, M.** 48 Orgelstücke im fugirten Style. op. 92. 45 kr.
- 13256. **Herz, H.** La Carlotta Grisi. Grande Valse, arr. p. Pf. u. V. p. Louis. 1 fl. 12 kr.
- 13257. **Klemozynski, J.** Duo p. Pf. u. VI. sur la part du diable opéra d'Auber. op. 54. 1fl. 30kr.
- 13258. **Lablache, B.** 12 Vocalises p. voix de Sopr. e Tenore av. Pf. 2 fl.
- 13259. — Exercices p. voix de Sopr. e Tenore av. Pf. 2 Suites à 1 fl. 30 kr.
- 13260. **Lachner, W.** 4 pièces caractéristiques p. Vclle. av. Pf. 2 Suites à 1 fl. 36 kr.
- 13261. — 6 Quartetten f. Männerst. 1. Heft Part. u. St. 1 fl. 30 kr.
- 13262. **Learpentier, A.** Une fièvre brûlante. Romance de Richard coeur de lion, variée p. Pf. op. 75. 54 kr.
- 13263. — Bagatelle p. Pf. sur l'op. Mina de Thomas. 54 kr.
- 13264. **Lutz, W.** Caprice p. Pf. op. 10. 45 kr.
- 13265. **Müller, C.** Rettung. Lied v. Göthe f. 1 Singst. m. Pf. 36 kr.
- 13266. — Verklungen! Lied f. 1 Singst. m. Pf. 18 kr.
- 13267. **Osborne, G.** Romance sans paroles p. Pf. op. 51. 54 kr.
- 13268. **Pantaleoni, B.** 6 mélodies italiennes (paroles italiennes et allemandes) p. 1 voix av. Pf. 1fl. 30kr.
- 13269. **Rummel, C.** O sanctissima mater! Canzonetta religiosa p. Pf. op. 89. 1 fl.
- 13270. **Savais, F.** Souvenir de Spa. Fantaisie p. Vclle. op. 2. av. Quat. 2 fl., av. Pf. 2 fl. 24 kr.
- 13271. **Wolff, E.** Divertissement p. Pf. à 4 ms. sur des motifs de Labarre. op. 78. 1 fl. 12 kr.
- 13272. **Zundel, J.** 6 Lieder für 1 St. m. Pf. op. 5. 1 fl. 12 kr.

Unter Verantwortlichkeit d. Déput. des Vereins d. Buchhändler zu Leipzig. — Druck v. B. G. Teubner. — Commiss.: Adolf Frohberger.